

Motorsense (D)
Kosa motorowa (PL)



MTS 40/8

Bedienungsanleitung
Instrukcja obsługi





Bitte lesen Sie vor der ersten Inbetriebnahme die Bedienungsanleitung aufmerksam durch, um eine falsche Handhabung zu vermeiden. Bewahren Sie die Anleitung gut auf und geben Sie sie an jeden nachfolgenden Benutzer weiter, damit die Informationen jederzeit zur Verfügung stehen.

Przed pierwszym uruchomieniem urządzenia uważnie przeczytaj tę instrukcję obsługi. Przechowuj tę instrukcję w dobrze zabezpieczonym miejscu i przekazuj ją każdemu kolejnemu właścicielowi urządzenia, aby zawarte w niej informacje były zawsze dostępne dla osób używających urządzenia.

Grizzly®

Inhalt

Verwendungszweck

Die Motorsense eignet sich bei Einsatz der Fadenspule zum Schneiden von Gras in Gärten, entlang von Beeträndern und um Bäume oder Zaunpfähle.
Bei Einsatz des Metallschneidblattes schneidet das Gerät Gras, Unkraut oder leichten Pflanzenwuchs.
Jede andere Verwendung, die in dieser Anleitung nicht ausdrücklich zugelassen wird, kann zu Schäden am Gerät führen und eine ernsthafte Gefahr für den Benutzer darstellen. Das Gerät ist **nicht** zum Schneiden von Büschen, kleinen Bäumen oder ähnlichen Pflanzen vorgesehen.

Das Gerät ist zum Gebrauch durch Erwachsene bestimmt. Jugendliche über 16 Jahre dürfen das Gerät nur unter Aufsicht benutzen.
Der Bediener oder Nutzer ist für Unfälle oder Schäden an anderen Menschen oder deren Eigentum verantwortlich.
Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch bestimmungswidrigen Gebrauch oder falsche Bedienung verursacht wurden.

Lieferumfang

- Motorteil mit oberem Schaftrohr, Gaszug und nicht montiertem Multifunktions-Handgriff
- Unteres Schaftrohr
- Tragegurt
- Metallschneidblatt
- Schutzabdeckung für Metallschneidblatt
- Spulenkapsel mit Fadenspule
- Schutzabdeckung für Spulenkapsel mit Fadenabschneider
- Montagezubehör Schneidgarnitur (2 Flansche, 1 Abdeckglocke, 1 Befestigungsmutter)
- Folienbeutel mit Doppelmaulschlüssel, Inbusschlüssel und Wartungsschlüssel
- Kraftstoffkanister

Sicherheitshinweise



Um das Gerät sicher betreiben zu können, sind sämtliche Anweisungen und Informationen zu Sicherheit, Zusammenbau und Betrieb in der Bedienungsanleitung genau zu befolgen. Alle Personen, die dieses Gerät bedienen oder warten, müssen die Bedienungsanleitung kennen und über potentielle Gefahren informiert sein.

Kindern sowie kranken und gebrechlichen Personen ist der Zugang zu verwehren. Kinder sind sorgfältig zu beaufsichtigen, wenn sie sich im Bereich von Maschinen aufhalten. Beachten Sie die regionalen und lokalen Unfallverhütungsvorschriften, die bei Ihnen gelten. Dasselbe gilt für alle Bestimmungen zu Arbeitsschutz und Gesundheit am Arbeitsplatz. Der Hersteller kann nicht haftbar gemacht werden, wenn seine Maschinen unerlaubterweise verändert werden und wenn aus solchen Veränderungen Schäden an Personen oder Gegenständen entstehen.



Warnung! Bei der Verwendung von Maschinen sind immer grundlegende Vorsichtsmaßnahmen zu ergreifen. Bitte beachten Sie auch alle Tipps und Hinweise in den zusätzlichen Sicherheitshinweisen.

Allgemeine Sicherheitshinweise

1. **Achten Sie auf die Umgebungsbedingungen, unter denen Sie arbeiten.** Durch das Motorgerät werden giftige Abgase erzeugt, sobald der Motor läuft. Diese Gase können geruchlos und unsichtbar sein. Deshalb dürfen Sie niemals in geschlossenen oder schlecht belüfteten Räumen mit dem Gerät arbeiten. Sorgen Sie bei den Arbeiten für ausreichende Beleuchtung. Achten Sie bei Nässe, Schnee, Eis, an Abhängen und auf unebenem Gelände auf einen sicheren Stand.
2. **Lassen Sie keine Fremden an das Gerät.** Besucher und Zuschauer, vor allem Kinder sowie kranke und gebrechliche Personen, sollten vom Arbeitsplatz fern gehalten werden. Verhindern Sie, dass andere Personen mit den Werkzeugen in Berührung kommen. Geben Sie das Gerät nur an Personen weiter, die mit dem Gerät und deren Handhabung vertraut sind.
3. **Sorgen Sie für sicheren Transport und Aufbewahrung des Gerätes.** Tragen Sie das Gerät immer am Tragegurt hängend oder am Rohr. Geräte, die nicht gebraucht werden, müssen an einem trockenen, möglichst hoch gelegenen Platz aufbewahrt oder unzugänglich eingeschlossen werden.
4. **Verwenden Sie für jede Arbeit immer das richtige Werkzeug.** Verwenden Sie z.B. keine Kleinwerkzeuge oder Zubehör für Arbeiten, die eigentlich mit schwerem Werkzeug verrichtet werden müssen. Verwenden Sie Werkzeuge ausschließlich für die Zwecke, für die sie gebaut wurden.
5. **Achten Sie auf angemessene Kleidung.** Die Kleidung muss zweckmäßig sein und

361-841-230108

darf Sie beim Arbeiten nicht behindern. Tragen Sie Kleidung mit Schnittschutzeinlagen.

6. **Verwenden Sie persönliche Schutzausrüstungen.** Tragen Sie Sicherheitsschuhe mit Stahlkappen/-Stahlsohlen und griffiger Sohle.
   Tragen Sie einen Schutzhelm, falls bei Arbeiten ein Risiko durch herabfallende Gegenstände besteht.
7. **Tragen Sie eine Schutzbrille.** Gegenstände können entgegengeschleudert werden. Schwere Augenverletzungen können die Folge sein.
8. **Tragen Sie Gehörschutz.** Tragen Sie persönlichen Schallschutz z.B. Gehörschutzstöpsel.
9. **Handschutz.** Tragen Sie feste Handschuhe - Handschuhe aus Leder bieten einen guten Schutz.
10. **Betrieb des Geräts.** Arbeiten Sie nie ohne den Schutz am Schneidwerkzeug. Verletzungsgefahr durch weggeschleuderte Gegenstände.
11. **Entfernen Sie Steckschlüssel etc.** Alle Schlüssel o.ä. müssen entfernt werden, bevor das Gerät eingeschaltet wird.
12. **Bleiben Sie immer aufmerksam. Achten Sie auf das, was Sie tun.** Setzen Sie Ihren gesunden Menschenverstand ein. Verwenden Sie keine Motorwerkzeuge, wenn Sie müde sind. Unter dem Einfluss von Alkohol, Drogen oder Medikamenten, die das Reaktionsvermögen beeinträchtigen, darf mit dem Gerät nicht gearbeitet werden.
13. **Auffüllen von Kraftstoff.**

- Halten Sie sich stets an die gültige Brandschutzverordnung und die jeweiligen Landes-/Bundesverordnungen zur Brandvermeidung.
- Kraftstoff und Kraftstoffdämpfe sind sehr feuergefährlich. Füllen Sie keinen Kraftstoff ein, wenn der Motor läuft oder noch heiß ist. Achten Sie beim Tanken auf gute Belüftung. Rauchen und offenes Feuer sind verboten.
- Vor dem Befüllen ist immer der Motor abzustellen. Öffnen Sie den Tankverschluss immer vorsichtig, damit bestehender Überdruck sich langsam abbauen kann und kein Kraftstoff herausspritzt. Durch die Arbeit mit dem Gerät entstehen hohe Temperaturen am Gehäuse. Lassen Sie deshalb das Gerät vor dem Befüllen abkühlen. Sonst könnte sich der Kraftstoff entzünden und zu schweren Verbrennungen führen.
- Beim Befüllen mit Kraftstoff ist darauf zu achten, dass nicht zu viel aufgefüllt wird. Sollte Flüssigkeit daneben gehen, ist diese sofort zu entfernen und das Gerät zu säubern.
- Achten Sie nach dem Auffüllen auf den sicheren Sitz der Verschlussverschraubung um das Lösen durch die entstehenden Vibrationen bei der Arbeit zu verhindern.
- Achten Sie auf Undichtigkeiten. Wenn Kraftstoff ausläuft, Motor nicht starten. Lebensgefahr durch Verbrennungen!

14. **Benutzungsdauer und Pausen.** Eine längere Benutzung des Motorgerätes kann zu vibrationsbedingten Durchblutungsstörungen der Hände führen. Sie können die Benutzungsdauer jedoch durch geeignete Handschuhe oder regelmäßige Pausen verlängern. Achten Sie darauf, dass die persönliche Veranlagung zu schlechter Durchblutung, niedrige Außentemperaturen oder große Greifkräfte beim Arbeiten die Benutzungsdauer verringern.
15. **Achten Sie auf beschädigte Teile.** Prüfen Sie das Gerät vor Inbetriebnahme und nach starken Stößen auf Anzeichen von Beschädigungen und Verschleiß. Sind einzelne Teile beschädigt? Fragen Sie sich bei leichten Beschädigungen ernsthaft, ob das Werkzeug trotzdem einwandfrei und sicher funktionieren wird. Achten Sie auf die korrekte Ausrichtung und Einstellung von beweglichen Teilen. Greifen die Teile richtig ineinander? Sind Teile beschädigt? Ist alles korrekt installiert?

Stimmen alle sonstigen Voraussetzungen für die einwandfreie Funktion? Beschädigte Schutzvorrichtungen etc. müssen von autorisierten Personen ordnungsgemäß repariert oder ausgewechselt werden, sofern nicht in der Bedienungsanleitung ausdrücklich anders erläutert. Defekte Schalter müssen von einer autorisierten Stelle ausgewechselt werden. Bei anfallenden Reparaturen wenden Sie sich bitte an eine von uns ermächtigte Kundendienststelle.

16. Schalten Sie den Motor immer ab, bevor Sie Einstellungen oder Wartungsarbeiten vornehmen. Das gilt vor allem für Arbeiten am Mähkopf.

17. Verwenden Sie nur zugelassene Teile. Verwenden Sie bei Wartung und Reparatur nur identische Ersatzteile. Wenden Sie sich für Ersatzteile an das Grizzly Service-Center.



Warnung! Die Verwendung von anderen Mähköpfen sowie Zubehör und Anbauteilen, die nicht ausdrücklich empfohlen werden, kann die Gefährdung von Personen und Objekten nach sich ziehen. Das Werkzeug darf nur für den vorgesehenen Verwendungszweck benutzt werden. Jede Zweckentfremdung wird als unsachgemäße Verwendung betrachtet. Für Sach- und Personenschäden, die aus einer solchen, unsachgemäßen Verwendung resultieren, ist allein der Benutzer verantwortlich, auf keinen Fall der Hersteller.
Der Hersteller kann nicht haftbar gemacht werden, wenn seine Maschinen verändert oder unsachgemäß verwendet werden und wenn daraus Schäden entstehen.

Achtung! Auch bei sachgemäßer Verwendung des Werkzeugs bleibt immer ein gewisses Restrisiko, das nicht ausgeschlossen werden kann. Aus der Art und Konstruktion des Werkzeugs können die folgenden potentiellen Gefährdungen abgeleitet werden:

- Kontakt mit dem ungeschützten Mähkopf (Schnittverletzungen).
- Hineingreifen in die laufende Sense (Schnittverletzungen).
- Hörschäden, wenn kein angemessener Schutz getragen wird.
- Gesundheitsschädliche Staub- bzw. Gasentwicklung bei Einsatz des Geräts in geschlossenen Räumen (Übelkeit).

Zusätzliche Sicherheitsregeln

1. **Achtung!** Die Hände und Füße stets vom Schneidbereich fern halten, vor allem beim Start des Geräts. Die Hand auf dem Zusatzhandgriff stets frei halten.
2. **Das Gerät immer mit einer Hand am Motorgriff und der anderen am Haltegriff des Rohres halten.**
   Das Gerät stets in einem angemessenen Sicherheitsabstand vom Körper halten und eine stabile Körperposition einnehmen. **Immer den Tragegurt benutzen.**
3. Stets eine Schutzbrille tragen.
4. Das Gerät nur bei Tageslicht oder bei Möglichkeit einer guten künstlichen Beleuchtung verwenden.
5. Das Gerät nicht bei Regen oder feuchtem Gras verwenden.
6. Das Gerät vor Verwendung oder infolge eines Stoßes auf eventuelle Schäden prüfen, falls notwendig, reparieren.
7. Das Gerät nicht verwenden, wenn die Schutzvorrichtungen beschädigt oder nicht korrekt angebracht sind.
8. Sicherstellen, dass die Lüftungsschlitze des Motors, die Schutzabdeckung und die Schneideinrichtung stets frei von Schmutz oder Rückständen sind.
9. Während der Arbeitsvorgänge stets sicherstellen, dass sich in einem Umkreis von mindestens 15 m weder Personen

361-841-230108

noch Tiere befinden. Das Gerät unverzüglich abstellen, wenn irgend jemand, insbesondere Kinder, in die Reichweite der Maschine gelangt.
Beim Einsatz des Geräts können Steine und andere Teile weggeschleudert werden, die zu schweren Verletzungen führen können.

10. Wenn das Gerät in Betrieb ist, sich den beweglichen Teilen nicht nähern (Im Bereich der Schneidvorrichtungen).
Nach dem Ausschalten dreht sich der Schneidkopf noch für einige Sekunden.
11. Vor Verwendung des Geräts sind Steine, Zweige und jedes weitere Festmaterial vom Arbeitsbereich zu entfernen.
Starten Sie die Maschine nur wie in der Anleitung beschrieben. Es darf beim Starten nicht umgedreht sein oder sich in Arbeitsposition befinden.
Überqueren Sie mit laufendem Gerät keine Kiesstraßen oder -wege.
12. Bei Verlängerung des Schneidfadens ist höchste Vorsicht geboten. Es besteht Gefahr durch Schnittverletzungen. Nach Durchführung dieser Vorgänge ist vor Inbetriebsetzung des Geräts erneut die korrekte Arbeitsposition einzunehmen.
13. Keine metallischen Schneidspulen verwenden. Beachten Sie, dass das Gerät nach Loslassen des Schalters noch einige Sekunden lang in Betrieb bleibt.
14. Schalten Sie den Motor ab (Ein-/Ausschalter aus), wenn:
    - Sie das Gerät auftanken,
    - es nicht benutzen,
    - es unbeaufsichtigt lassen,
    - es reinigen,
    - es von einer Stelle zur anderen transportieren,
    - Sie die Schneidevorrichtung abnehmen oder auswechseln sowie mit der Hand die Länge des Schneidfadens einstellen.

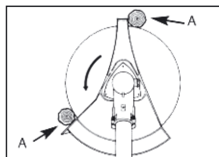
Vorsichtsmaßnahmen gegen Rückschlag



Bei einem Rückschlag erhält der Anwender einen kräftigen Stoß von der Motorsense. Die Folge kann sein, dass er die Kontrolle über das Gerät verliert und sich schwer verletzt. Sie vermeiden Rückschläge durch Vorsicht und richtige Technik

Bei Einsatz des Metallschneidblattes besteht die Gefahr eines Rückschlages, wenn die Messerschneide auf ein Hindernis (Stein, Holz) trifft.

- Halten Sie das Gerät mit beiden Händen fest.
- Achten Sie darauf, dass keine Hindernisse auf dem Boden liegen und benutzen Sie die Metall-Schneidscheibe nicht in der Nähe von Zäunen, Metallpfosten oder ähnlichem.



Verwenden Sie nur gut geschärfte Werkzeuge.
Setzen Sie zum Schneiden von dicken Stängeln das Gerät in Position A an.

Symbole in der Anleitung



Gefahrenzeichen mit Angaben zur Verhütung von Personen- oder Sachschäden.



Gebotszeichen (anstelle des Ausrufungszeichens ist das Gebot erläutert) mit Angaben zur Verhütung von Schäden.

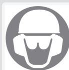


Hinweiszeichen mit Informationen zum besseren Umgang mit dem Gerät.

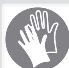
Symbole auf dem Gerät

Auf Ihrem Gerät finden Sie symbolische Hinweise. Sie vermitteln wichtige Informationen über das Produkt oder Hinweise zu ihrem Gebrauch.

- Achtung: Es sind besondere Sicherheitsmaßnahmen beim Umgang mit dem Gerät erforderlich!
- Die gesamte Bedienungsanleitung ist vor Gebrauch zu lesen und zu verstehen. Ein Nichtbeachten der Bedienungshinweise kann **lebensgefährlich** sein!



Tragen Sie Augen-, Gehörschutz und Kopfschutz.



Tragen Sie Schutzhandschuhe



Tragen Sie Sicherheitsschuhe mit fester Sohle.



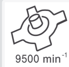
Lesen Sie vor Benutzung des Gerätes die Bedienungsanleitung aufmerksam durch.



Vergewissern Sie sich, dass der Schneidkopf beim Anlassen und während der Arbeit nicht mit Fremdkörpern in Berührung kommt.



Halten Sie einen Sicherheitsabstand von mind. 15 m zu Dritten ein.



Schneidblatt: max. zulässige Drehzahl



Fadenspule: max. zulässige Drehzahl



Achtung heiße Flächen, Verbrennungsgefahr!



Angabe des Schallleistungspegels L_{WA} in dB.




Symbol am Chokehebel:
Hebel in Kaltstartposition „Choke“



Hebel in Betriebsposition „Betrieb“



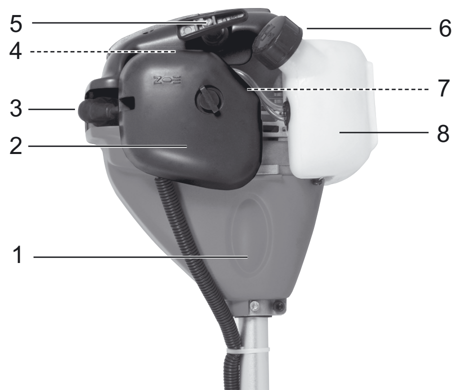
Symbol am Tankdeckel:
Mischungsverhältnis 25:1, NUR Kraftstoffgemisch verwenden

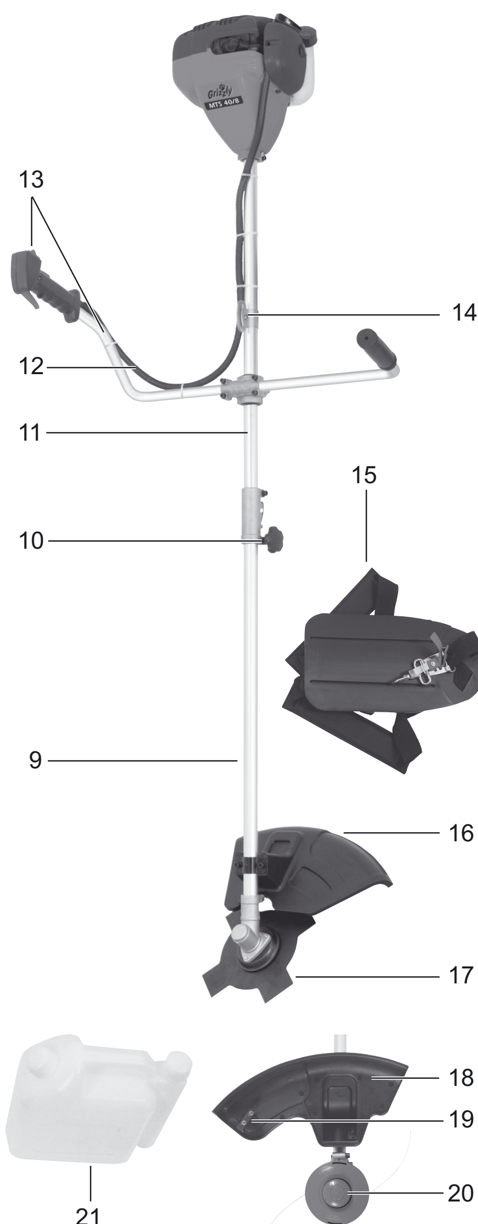
361-841-230108

Grizzly®

Allgemeine Beschreibung

Übersicht





1 Motorgehäuse
2 Luftfilterabdeckung
3 Zündkerzenstecker
4 Chokehebel
5 Anwerfgriff mit Starterseil
6 Tankdeckel
7 Kraftstoffpumpe (Primer) und Treibstoffschläuche
8 Kraftstofftank

9 Unteres Schaftrohr
10 Rohrbefestigungsschraube
11 Oberes Schaftrohr
12 Gaszug
13 Multifunktions-Handgriff mit Ein-/Ausschalter, Gashebelsperre, Gashebel und Gasfeststellknopf
14 Tragöse für Tragegurt
15 Tragegurt
16 Schutzabdeckung für Metallschneidblatt
17 Metallschneidblatt
18 Schutzabdeckung für Fadenspule
19 Fadenabschneider
20 Spulenkapsel mit Fadenspule
21 Kraftstoffkanister

Bild 1

Sicherheitsfunktionen

- **Ein-/Ausschalter (Bild 7, Nr. 25)**
  Mit dem Ein-/Ausschalter wird der Motor abgestellt. Er muss entriegelt sein, um den Motor erneut zu starten.

- **Gashebelsperre (Bild 7, Nr. 26)**
  verhindert eine zufällige Beschleunigung des Motors. Der Gashebel kann nur betätigt werden, wenn die Gashebelsperre gedrückt ist.

- **Schutzabdeckungen (Bild 1, Nr. 16 + 18)**
  schützen die Bedienperson vor unbeabsichtigter Berührung mit dem Schneidwerkzeug und weggeschleuderten Fremdkörpern.

Funktionsbeschreibung

Die handgeführte und tragbare Motorsense besitzt als Antrieb einen Verbrennungsmotor, der während der Arbeit ununterbrochen in Betrieb ist. Die Kraftübertragung erfolgt mittels einer Kupplungsscheibe, welche über eine Fliehkraftkupplung bei hoher Drehzahl die Motorleistung auf das Gerät überträgt.
Als Schneideinrichtung besitzen das Gerät eine automatische Doppelfadenspule und zusätzlich ein Metallschneidblatt, welche wahlweise montiert werden können.
Beim Schneidvorgang rotieren zwei Kunststofffäden oder vier Metallmesser um eine Achse, die vertikal zur Schneidebene verläuft.
Zum Schutz des Anwenders ist das Gerät mit einer Schutzeinrichtung versehen, die die Schneideinrichtung abdeckt.
Die Funktion der Bedienteile entnehmen Sie bitte den nachfolgenden Beschreibungen.

Montage

Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen, müssen Sie noch
das zweiteilige Schaftrohr zusammensetzen, den Handgriff montieren, die Schutzabdeckung montieren, den Tragegurt anbringen, Kraftstoff einfüllen und das Gerät überprüfen.

- Packen Sie zuerst das Gerät aus und kontrollieren Sie, ob es vollständig ist.

Zweiteiliges Rohr montieren (Bild 2)

1. Drücken Sie den Entriegelungshebel (22) und stecken Sie das obere (11) und das untere (9) Schaftrohr ineinander. Der Entriegelungshebel rastet in die Bohrung am unteren Schaftrohr ein.
2. Ziehen Sie die Rohrbefestigunsschraube (10) fest an.



Vergewissern Sie sich, dass das untere Schaftrohr fest und sicher sitzt, bevor Sie das Gerät starten.

3. Zur Demontage der Rohre lösen Sie die Rohrbefestigunsschraube (10). Drücken Sie den Entriegelungshebel (22) und ziehen Sie gleichzeitig das untere Schaftrohr (9) heraus.

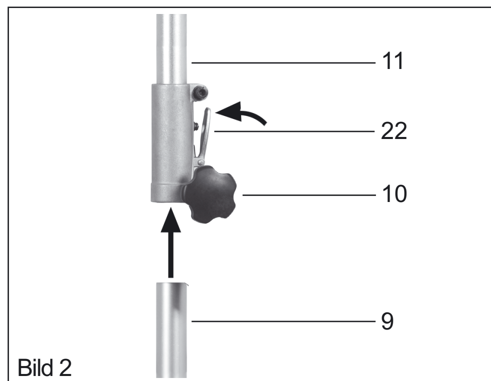


Bild 2

361-841-230108

Grizzly®

Handgriff montieren (Bild 3)

1. Lösen Sie die vier Inbusschrauben (23) am oberen Schaftrohr und nehmen Sie die Griffhalterung (24) ab.
2. Legen Sie den Multifunktions-Handgriff (13) in die Griffaufnahme am Schaftrohr und befestigen Sie ihn mit Hilfe der Griff-halterung und der vier Schrauben.

Achten Sie darauf, dass der Gaszug nicht verdreht oder geknickt ist.

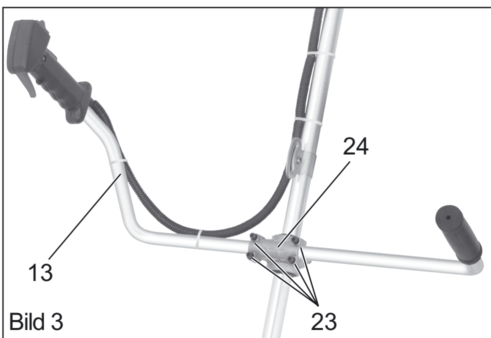


Bild 3

Spulenkapsel montieren/demon-tieren (Bild 4)



Tragen Sie Handschuhe.



Das Demontieren des Metallschneid-blatts ist im Abschnitt „Metallschneid-baltt montieren/demontieren“ beschrie-ben.

Schutzabdeckung für Fadenspule montieren:

1. Schrauben Sie die Schutzabdeckung (18) mit Fadenabschneider mit Hilfe der zwei beiliegenden Schrauben an.

Spulenkapsel montieren:

2. Schrauben Sie die Spulenkapsel (20) **gegen den Uhrzeigersinn** mit der Hand auf.
3. Nehmen Sie die Schutzkappe am Faden-abschneider (19) ab.

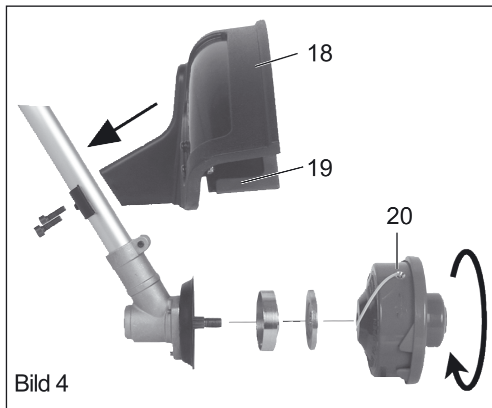


Bild 4

Spulenkapsel demontieren:

4. Drehen Sie die Spulenkapsel **im Uhr-zeigersinn** mit der Hand ab. Zur Arbeitserleichterung können Sie den Schneidkopfträger und den Flansch mit einem Metallstift oder Inbusschlüssel blo-ckieren.
5. Demontieren Sie die Schutzabdeckung und stülpen Sie die Schutzkappe über den Fadenabschneider (19).

Metallschneidblatt montieren/de-montieren (Bild 5, Bild 6)



Tragen Sie beim Umgang mit dem Me-tallschneidblatt Handschuhe.



Das Demontieren der Spulenkapsel ist im Abschnitt Spulenkapsel montieren/de-montieren“ beschrieben.

Schutzabdeckung/Metallschneidblatt mon-tieren:

1. Schrauben Sie die Schutzabdeckung (16) mit Hilfe der zwei beiliegenden Schrauben an.

Metallschneidblatt montieren:

2. Schrauben Sie das Schneidblatt (17) wie in der Abbildung angegeben **gegen den Uhrzeigersinn** mit Hilfe des War-tungsschlüssels an.

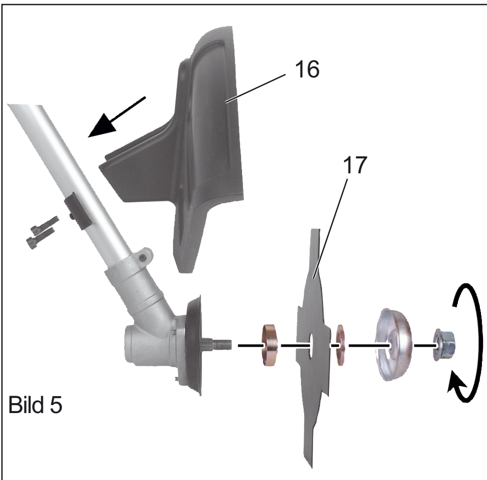
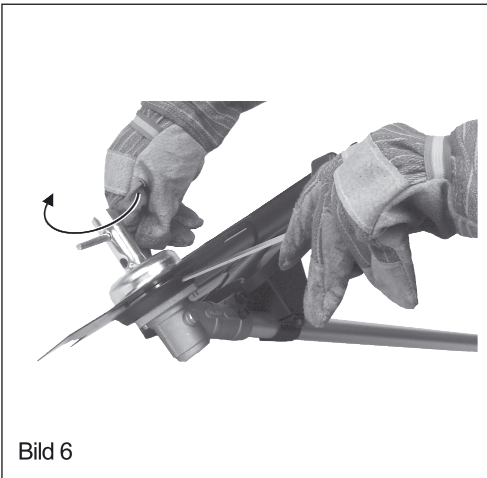


Bild 5

Metallschneidblatt demontieren (Bild 6) :

3. Zum Blockieren der Welle schieben Sie einen Metallstift oder einen Inbusschlüssel in die dafür vorgesehenen Bohrungen seitlich am Schneidkopfträger und am Flansch.
4. Schrauben Sie die Befestigungsmutter **im Uhrzeigersinn** mit HIlfe des Wartungsschlüssels ab und entfernen Sie die Abdeckglocke.
5. Demontieren Sie die Schutzabdeckung.


Bild 6

Kraftstoff einfüllen



Sorgen Sie beim Hantieren mit Kraftstoff immer für eine gute Belüftung. Rauchen Sie beim Tanken nicht und halten Sie jegliche Wärmequellen fern. Tanken Sie niemals bei laufendem Motor.
Öffnen Sie vorsichtig den Tankdeckel, so dass sich ein evtl. vorhandener Überdruck langsam abbauen kann. Starten Sie das Gerät im Abstand von mind. 3 m vom Auffüllort des Kraftstoffs. Bei Nichtbeachtung besteht Brand- oder Explosionsgefahr.



Verwenden Sie nur das in der Anleitung empfohlene Kraftstoffgemisch. Das Kraftstoffgemisch altert. Verwenden Sie daher kein Kraftstoffgemisch, das älter als 3 Monate ist. Bei Nichtbeachten kann der Motor beschädigt werden und Sie verlieren den Garantieanspruch.



Vermeiden Sie direkten Hautkontakt mit Benzin und das Einatmen von Benzindämpfen. Es besteht Gesundheitsgefahr!



Das Gerät ist mit einem Zweitaktmotor ausgestattet und wird daher ausschließlich mit einer Mischung aus Benzin und Zweitaktmotoröl im Verhältnis 25:1 betrieben.

- Verwenden Sie bleifreies Qualitätsbenzin mit einer Oktanzahl von mindestens 90.
- Die optimale Leistung erzielen Sie bei Verwendung des speziell für das Gerät entwickelten Grizzly Zweitaktmotoröls. Wenn dieses nicht zur Verfügung steht, verwenden Sie Superöl für luftgekühlte Zweitaktmotoren.



Der im Lieferumfang enthaltene Kraftstoffkanister (siehe Bild 1 Nr. 21) hilft Ihnen bei der Dosierung der Kraftstoffmischung 25:1.

361-841-230108

Grizzly

1. Füllen Sie Benzin in das große und Zweitaktmotoröl in das kleine Behältnis des Kraftstoffkanisters (Markierung 25:1). Achten Sie darauf, dass beide Behältnisse bis zur gleichen Markierung befüllt sind.
2. Verschließen Sie die Behältnisse.
3. Drehen Sie den Kanister und lassen Sie vorsichtig das Öl in das Benzin laufen.
4. Schütteln Sie den Kanister, um Benzin und Öl gut zu vermischen.
5. Schrauben Sie den Tankdeckel des größeren Behältnisses ab und füllen Sie die Kraftstoffmischung in den Kraftstofftank (siehe Bild 1, Nr. 8). Wischen Sie um den Tankdeckel Benzinreste ab und schließen Sie den Tankdeckel wieder.

Inbetriebnahme



Warnung! Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen, müssen Sie diesen auf den betriebsicheren Zustand überprüfen. Haben Sie irgendwelche Zweifel, starten Sie das Gerät nicht!

Achten Sie vor allem auf folgende Punkte:

- Kontrolle der Schneidwerkzeuge auf Beschädigung und Verschleiß.
- Richtige Montage des Schneidkopfes
- Leichtgängigkeit aller Schalter
- Sicherer Sitz des Zündkerzensteckers. Bei losem Stecker können Funken entstehen und so austretendes Kraftstoff-Luftgemisch entzünden.
- Sauberkeit der Handgriffe gewährleisten, um das Gerät sicher führen zu können.
- Alle Sicherheits- und Schutzvorrichtungen müssen ordnungsgemäß eingebaut und an ihrem Platz sein, bevor das Gerät gestartet werden kann.

Der Schneidkopf muss frei laufen können. Bevor Sie das Gerät starten, vergewissern Sie sich, dass der Schneidkopf korrekt sitzt, und dass die beweglichen Teile frei sind.



Warnung! Wenn Sie irgendwelche Zweifel haben, lassen Sie sich beim Betrieb dieses Geräts von einem Fachmann in einem autorisierten Service-Center helfen.

Tragegurt anlegen



Tragen Sie immer einen Tragegurt, wenn Sie mit dem Gerät arbeiten. Schalten Sie immer das Gerät aus, bevor Sie den Tragegurt lösen. Es besteht Unfallgefahr.

1. Legen Sie den Tragegurt an.
2. Stellen Sie den Gurt so ein, dass er stramm sitzt.
3. Stellen Sie die Gurtlänge so ein, dass sich der Karabinerhaken etwa 10 cm unterhalb der Hüfte befindet.
4. Befestigen Sie den Karabinerhaken an der Tragöse am Multifunktions-Handgriff bzw. am Schaftrohr des Gerätes.



Hängen Sie das Gerät aus, bevor Sie den Motor starten und befestigen Sie es mit laufendem Motor am Tragegurt.

Motor starten (Bild 7)



Starten Sie den Motor mindestens drei Meter vom Befüllungsort entfernt.

1. Legen Sie das Gerät auf eine feste, ebene Unterlage. Vergewissern Sie sich, dass das Schneidwerkzeug weder Gegenstände noch den Boden berührt.
2. Schalten Sie das Gerät am Ein-/Ausschalter (25) am Handgriff an.
3. Bei einem Kaltstart stellen Sie den Chokehebel (4) nach oben auf „Choke“ |⌿|.
4. Drücken Sie 10 x die Kraftstoffpumpe (Primer) (7).
5. Zur Gasfeststellung drücken Sie gleichzeitig die Gashebelsperre (26), den Gashebel (27) und den Gas-Feststellknopf (28) am Hand-

griff. Lassen Sie nun die Gashebelsperre und den Gashebel los. Die Gasfeststellung ist eingerastet.

6. Halten Sie das Gerät mit einer Hand am oberen Schaftrohr fest (11). Mit der anderen Hand ziehen Sie 4 x schnell das Starterseil am Anwerfgriff (5), bis der Motor zu starten versucht.
7. Ziehen Sie nun unter Vollgas das Starterseil, bis der Motor startet.
   Achtung! Starterseil nicht zu weit herausziehen! Achten Sie dabei auf den laufenden Schneidkopf.
8. Lassen Sie den Motor ca. 10 Sekunden aufwärmen.
9. Schieben Sie den Chokehebel nach unten auf „Betrieb“ |⫯|.
10. Falls das Gerät nicht startet, wiederholen Sie Schritt 2. bis 10.
11. Zum Ausschalten des Geräts stellen Sie den Ein-/Ausschalter (25) auf „STOP“.



Startet der Motor nach zweimaligem Versuch nicht, versuchen Sie ihn ohne Choke zu starten
Gelingt dies nicht, befolgen Sie die Hinweise im Kapitel „Fehlersuche“.

Bedienung

Arbeitshinweise

- Achten Sie beim Schneiden auf die länderspezifischen bzw. kommunalen Vorschriften.
- Schneiden Sie nicht während der allgemein üblichen Ruhezeiten.
- Feste Gegenstände wie Steine, Metallteile, o.ä. sind zu entfernen. Diese können weggeschleudert werden und damit zu Personen-/oder Sachschäden führen.
- Beim Schneiden in hohem Gebüsch oder Hecken sollte die Arbeitshöhe mindestens 15 cm betragen. Damit werden Tiere wie z.B. Igel nicht gefährdet.

Arbeiten Sie sicher und überlegt!

- Halten Sie das Gerät stets mit beiden Händen fest und sicher!
- Schneiden Sie nur Gras und Unkraut! Achten Sie auf Wurzeln oder Baumstümpfe, es besteht Stolpergefahr.
- Arbeiten Sie umsichtig und gefährden Sie niemanden beim Schneiden. Arbeiten Sie ruhig und überlegt!
- Nur bei ausreichenden Sicht- und Lichtverhältnissen arbeiten!
- Beobachten Sie den Schneidkopf!
- Schneiden Sie niemals über Schulterhöhe!

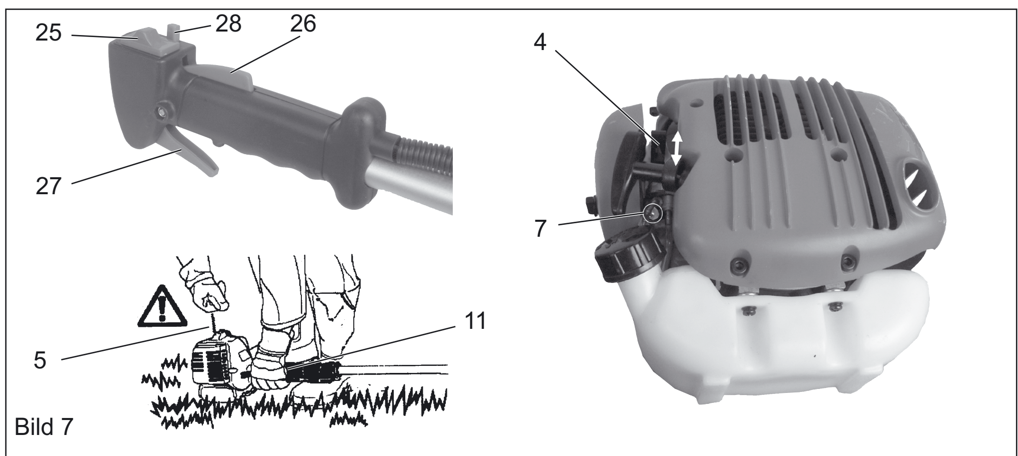


Bild 7

361-841-230108

Grizzly

- Ersetzen Sie niemals die Kunststoffschnur durch einen Stahldraht - Verletzungs- und Zerstörungsgefahr!
- Arbeiten Sie nicht auf einer Leiter!
- Arbeiten Sie nur auf festen und stabilen Untergründen!
- Tragen Sie das Gerät immer am Tragegurt hängend oder am Rohr.

Arbeiten mit der Fadenspule

- Das Gerät auf kleinen Grasgebieten in einem Winkel von ca. 30° halten und gleichmäßig nach rechts und links mit einer halbkreisförmigen Bewegung um sich selbst drehen.
- Die besten Ergebnisse erhält man bei einer Grashöchstlänge von 15 cm. Wenn das Gras höher ist, ist es empfehlenswert, mehrere Mähvorgänge durchzuführen.
- Zum Schneiden um Bäume, Zaunpfähle oder andere Hindernisse gehen Sie mit dem Gerät langsam um das Hindernis herum und schneiden mit den Fadenspitzen.
- Vermeiden Sie die Berührung mit festen Hindernissen (Steine, Mauern, Lattenzäune usw.). Der Faden würde sich schnell abnutzen. Verwenden Sie den Rand der Schutzabdeckung, um das Gerät auf richtige Distanz zu halten.


Achtung! Den Mähkopf während des Betriebs nicht auf den Boden legen!

Schneidfaden verlängern

Ihr Gerät ist mit einer Doppelfaden-Tippautomatik ausgerüstet, d.h. die beiden Fäden verlängern sich, wenn Sie den Schneidkopf auf den Boden tippen.

1. Halten Sie das sich in Betrieb befindende Gerät über einen grasigen Bereich und tippen Sie den Mähkopf ein paar Mal leicht auf den Boden. Auf diese Weise verlängert sich der Faden.
2. Der in die Schutzabdeckung eingefügte Fadenabschneider schneidet den Faden auf der gewünschten Länge.

Wenn sich die Fadenenden nicht verlängern lassen:
- Schalten Sie das Gerät aus.
- Drücken Sie den Spuleneinsatz bis zum Anschlag und ziehen Sie kräftig am Fadenende.

Wenn keine Fadenenden sichtbar sind:
- Erneuern Sie die Fadenspule (siehe Kapitel Spulenwechsel).


Achtung! Fadenreste können weggeschleudert werden und zu Verletzungen führen.

Arbeiten mit dem Metallschneidblatt


Tragen Sie beim Arbeiten immer den Tragegurt und geeignete Schutzkleidung.
Achten Sie darauf, dass das Schneidblatt ordnungsgemäß installiert ist.
Wechseln Sie schadhafte oder stumpfe Werkzeuge aus.
Es besteht Verletzungsgefahr.


Bearbeiten Sie mit dem Schneidblatt nur freie, ebene Flächen. Inspizieren Sie die zu schneidende Fläche sorgfältig und beseitigen Sie alle Fremdkörper. Vermeiden Sie das Anstoßen an Steine, Metall oder andere Hindernisse. Die Schneidscheibe könnte beschädigt werden und es besteht die Gefahr eines Rückschlags.

- Halten Sie den Schneidkopf beim Arbeiten über dem Boden und schwenken Sie das Gerät wie eine Sense in einem gleichmäßigen Bogen hin und her.
- Halten Sie den Schneidkopf nicht schräg.
- Verwenden Sie das Gerät nicht, um

Wildwuchs, Gestrüpp oder Unterholz zu schneiden.
- Kontrollieren Sie das Metallschneidblatt regelmäßig auf Beschädigungen und wechseln Sie beschädigte Schneidblätter aus.

Wenn das Gerät vibriert

Das Gerät reinigen, eventuelle auf dem Schneidkopf und in der Schutzabdeckung vorhandene Grasrückstände entfernen.

Wartung und Pflege



Lassen Sie Arbeiten, die nicht in dieser Anleitung beschrieben sind, von unserem Grizzly Service-Center durchführen. Tragen Sie beim Umgang mit dem Metallschneidblatt und dem Fadenabschneider Handschuhe. Es besteht Verletzungsgefahr!
Verwenden Sie niemals metallische Fäden. Der Gebrauch solcher Nicht-Originalteile kann Personenschäden und irreparable Schäden am Gerät verursachen und führt unverzüglich zum Verfall der Garantie.

Gerät reinigen

- Reinigen Sie nach jedem Schneidevorgang die Schneideinrichtung und die Schutzabdeckung von Gras und Erde.
- Das Gerät darf weder mit Wasser abgespritzt werden, noch in Wasser gelegt werden.
- Verwenden Sie keine Reinigungs- bzw. Lösungsmittel. Sie könnten das Gerät damit irreparabel beschädigen.

Spulenwechsel (Bild 8)

1. Schalten Sie den Motor aus.
2. Legen Sie das Gerät auf den Boden und stellen Sie sicher, dass kein Treibstoff ausläuft und das Gerät sicheren Halt hat.
3. Drehen Sie die Spulenkapsel **im Uhrzeigersinn** mit der Hand **ab.** Zur Arbeitserleichterung können Sie den Spulenträger mit einem Metallstift oder Inbusschlüssel blockieren.
4. Die Spulenkapsel mit der Fadenspule ist nur zusammengesteckt. Zum Öffnen drücken Sie seitlich rechts und links an der Kapsel (20) an den mit ▼ gekennzeichneten Positionen und ziehen den Kapseldeckel ab (29). Nehmen Sie die Fadenspule (30) heraus.
5. Zum Montieren der neuen Spule fädeln Sie die beiden Fadenenden durch die Ösen in der Spulenkapsel. Drücken Sie die Spule in die Spulenkapsel. Achten Sie dabei auf den korrekten Sitz der Feder (31) und der Unterlegscheiben (32). Setzen Sie den Kapseldeckel wieder auf.
6. Schrauben Sie den Fadenkopf **gegen den Uhrzeigersinn** mit der Hand auf (siehe Bild 4).
7. Trimmen Sie die Fadenschnur auf ca. 13 cm, um den Motor in der Start- und Aufwärmphase geringer zu belasten.

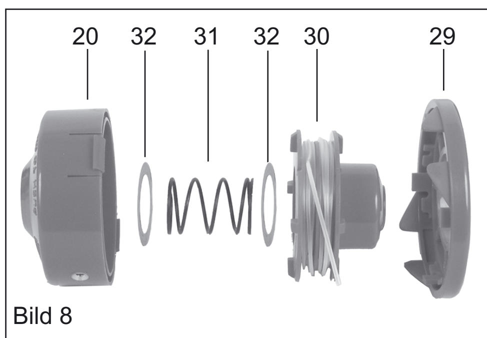


Bild 8

361-841-230108

Grizzly®

Luftfilter reinigen (Bild 9)



Betreiben Sie das Gerät nie ohne Luftfilter. Staub und Schmutz gelangen sonst in den Motor und führen zu Schäden an der Maschine. Halten Sie den Luftfilter sauber.

1. Lösen Sie die Schraube (33) am Luftfilterdeckel (34) und nehmen Sie den Deckel ab.
2. Nehmen Sie den Luftfilter (35) aus dem Filtergehäuse.
3. Reinigen Sie den Filter mit Seife und Wasser.
   Benutzen Sie niemals Benzin!
4. Lassen Sie den Filter an der Luft trocknen.
5. Setzen Sie den Filter in umgekehrter Reihenfolge wieder ein.



Ersetzen Sie den Luftfilter, wenn er verschlissen, beschädigt oder stark verschmutzt ist.

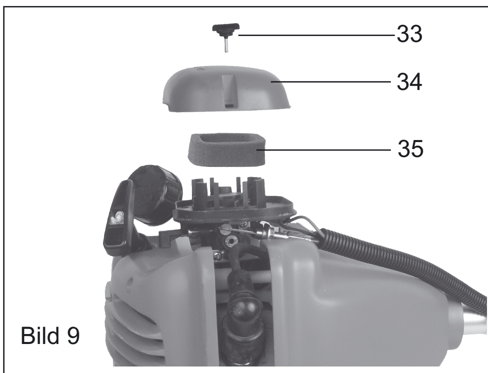


Bild 9

Zündkerze wechseln / einstellen (Bild 10)



Verschlissene Zündkerzen oder ein zu großer Zündabstand führen zu einer Leistungsreduzierung des Motors.

1. Schalten Sie das Gerät aus.
2. Ziehen Sie das Zündkabel (36) von der Zündkerze ab.
3. Schrauben Sie die Zündkerze (37) gegen den Uhrzeigersinn mit dem beiliegenden Wartungsschlüssel heraus.
4. Prüfen Sie den Zündabstand mit Hilfe einer Fühlerlehre (im Fachhandel erhältlich).
   Der Elektrodenabstand muss 0,6-0,7 mm betragen (3).
5. Stellen Sie den Abstand gegebenenfalls ein, indem Sie den Zündbügel der Zündkerze vorsichtig biegen.
6. Reinigen Sie die Zündkerze mit einer Drahtbürste.
7. Setzen Sie die gereinigte und eingestellte Zündkerze ein oder tauschen Sie beschädigte Zündkerzen gegen eine neue Zündkerze aus (z.B. Zündkerze „Bosch LD L8RTF“).
8. Stecken Sie das Zündkabel wieder auf.

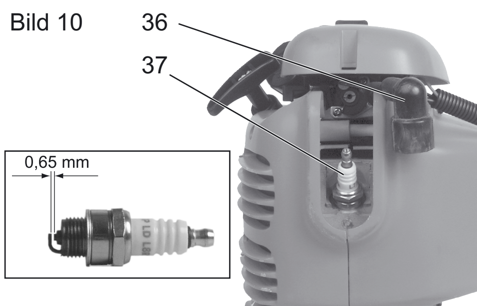


Bild 10

Fadenabschneider schärfen



Tragen Sie Schutzhandschuhe, um Schnittverletzungen zu vermeiden.

1. Schrauben Sie den Fadenabschneider von der Schutzabdeckung (Bild 1, Nr. 19) ab.
2. Befestigen Sie den Fadenabschneider in einem Schraubstock und schärfen Sie das Messer mit einer Flachfeile. Feilen Sie vorsichtig und stets nur in eine Richtung.



Verwenden Sie das Gerät auf keinen Fall ohne oder mit defektem Fadenschneider. Wenden Sie sich bei beschädigter Fadenabschneidklinge unbedingt an unser Service-Center.

Kraftstofffilter wechseln



Betreiben Sie das Gerät nie ohne Kraftstofffilter. Wechseln Sie regelmäßig den Kraftstofffilter.

1. Entleeren Sie den Kraftstofftank in ein geeignetes Gefäß.
2. Ziehen Sie den Kraftstoff-Saugkopf mit einem Haken aus dem Tank heraus und ziehen Sie ihn durch Drehbewegung ab.
3. Ersetzen Sie den Kraftstofffilter und legen Sie den aufgesteckten Saugkopf wieder in den Tank zurück.

Vergaser einstellen

Der Vergaser wurde werkseitig auf optimale Leistung voreingestellt. Sollten Nacheinstellungen erforderlich sein, lassen Sie die Einstellungen durch eine Fachwerkstatt durchführen.

Lagerung

Allgemeine Lagerungshinweise

- Reinigen Sie das Gerät und die Zubehörteile sorgfältig, um Schimmelbildung vorzubeugen.
- Bewahren Sie das Gerät an einem trockenen und staubgeschützten Ort auf, außerhalb der Reichweite von Kindern.
- Wickeln Sie das Gerät nicht in Kunststoffsäcke, da sich Feuchtigkeit und Schimmel bilden könnte.
- Legen Sie das Gerät nicht auf der Schutzabdeckung ab, am besten hängen Sie es am oberen Handgriff auf.

Lagerung während Betriebspausen



Ein Nichtbeachten der Lagerungshinweise kann durch Kraftstoffreste im Vergaser zu Startproblemen oder permanenten Schäden führen.

1. Entleeren Sie den Kraftstofftank an einem gut belüfteten Ort.
2. Starten Sie den Motor und lassen ihn im Leerlauf laufen, bis der Motor stoppt und der Vergaser frei von Kraftstoff ist.
3. Lassen Sie den Motor abkühlen (ca. 5 Minuten).

Bei Betriebspausen von mehr als 3 Monaten:

4. Lösen Sie die Zündkerze mit einem Zündkerzenschlüssel (siehe „Zündkerze wechseln / einstellen“).
5. Füllen Sie einen Teelöffel mit reinem 2-Takt-Öl in den Brennraum und ziehen Sie das Anwerfseil mehrmals langsam zum Verteilen des Öls im Innern des Motors.
6. Setzen Sie die Zündkerze wieder ein.

Ersatzteile

Bitte wenden Sie sich beim Ersatzteilkauf an unser Grizzly Service-Center.

Fadenspule (lose) 13602065
4-Zahn-Messer (lose) 13800213

Alternativ können Sie sich im Fachhandel einen 2,2 mm starken Nylonfaden besorgen und diesen selbst auf die Fadenspule aufwickeln.
Achten Sie darauf, dass der Faden parallel in den beiden Fadenkanälen liegt und entgegen der Motordrehrichtung aufgewickelt wird. Die Motor-Drehrichtung ist auf der Schutzabdeckung mit einem Pfeil gekennzeichnet.
Außerdem darf die Fadenspule nicht zu voll gefüllt werden, da sonst die Fadenautomatik nicht korrekt funktioniert.

361-841-230108

Entsorgung/Umweltschutz

Geben Sie Altöl und Benzinreste nicht in die Kanalisation oder in den Abfluss.
Entsorgen Sie Altöl und Benzinreste umweltgerecht - geben Sie diese an einer Entsorgungsstelle ab.
Führen Sie Gerät, Zubehör und Verpackung einer umweltgerechten Wiederverwertung zu.



Maschinen gehören nicht in den Hausmüll.

Entleeren Sie den Benzinank sorgfältig und geben Sie Ihr Gerät an einer Verwertungsstelle ab. Die verwendeten Kunststoff- und Metallteile können sortenrein getrennt werden und so einer Wiederverwertung zugeführt werden.
Fragen Sie hierzu Ihren Grizzly-Händler.

Garantie

- Für dieses Gerät leisten wir 24 Monate Garantie. Für gewerbliche Nutzung und Austauschgeräte gilt eine verkürzte Garantie.
- Schäden, die auf natürliche Abnutzung, Überlastung oder unsachgemäße Bedienung zurückzuführen sind, bleiben von der Garantie ausgeschlossen. Bestimmte Bauteile unterliegen einem normalen Verschleiß und sind von der Garantie ausgeschlossen. Insbesondere zählen hierzu: Metallschneidblatt, Fadenspule, Schneidfaden, Fadenabschneider, Luftfilter und Zündkerze.
- Voraussetzung für Garantieleistungen ist zudem die Einhaltung der Hinweise zur Reinigung und Wartung.
- Schäden, die durch Material- oder Herstellerfehler entstanden sind, werden unentgeltlich durch Ersatzlieferung oder Reparatur beseitigt.
  Voraussetzung ist, dass das Gerät unzerlegt und mit Kauf- und Garantienachweis an den Händler zurückgegeben wird.
- Sie können Reparaturen, die nicht der Garantie unterliegen, gegen Berechnung von unserem Service-Center durchführen lassen. Unser Service-Center erstellt Ihnen gerne einen Kostenvoranschlag.
  Wir können nur Geräte bearbeiten, die ausreichend verpackt und frankiert eingesandt wurden.
- **Achtung:** Bitte liefern Sie Ihr Gerät im Reklamations- oder Servicefall gereinigt und mit einem Hinweis auf den Defekt an unsere Service-Adresse.
  Unfrei - per Sperrgut, Express oder mit sonstiger Sonderfracht - eingeschickte Geräte werden nicht angenommen.
- Eine Entsorgung Ihrer Geräte führen wir kostenlos durch.

D

Fehlersuche

Problem	Mögliche Ursache	Fehlerbehebung
Motor startet nicht	Tank leer	Volltanken
	Falsche Startreihenfolge	Anweisungen zum Starten der Maschine in dieser Anleitung beachten
	Motor „abgesoffen“	Gas wegnehmen, mehrere Male starten, wenn nötig Zündkerze ausbauen, reinigen und trocknen
	Verrußte Zündkerzen, falscher Zündabstand	Zündkerzen reinigen, einstellen oder ersetzen
	Kerzenanschluss, Zündkabel schadhaft	Erneuern
	Vergaser, -düsen verschmutzt, falsch eingestellte Vergasermischung	Vergaser durch eine Fachwerkstatt reinigen und einstellen lassen
	Verstopfter Kraftstofffilter	Kraftstofffilter ersetzen oder reinigen
Motor läuft im Leerlauf zu schnell	Motor kalt	Langsam warm fahren, evt. Choke etwas schließen
Motor gibt keine Höchstleistung	Verrußte Zündkerzen, falscher Zündabstand	Zündkerzen reinigen, einstellen oder ersetzen
	Falsche Hebelposition des Chokes	Stellen Sie den Choke auf Stellung „Betrieb“
	Verschmutzter Luftfilter	Luftfilter reinigen oder ersetzen
	Vergaser, -düsen verschmutzt, falsch eingestellte Vergasermischung	Vergaser durch eine Fachwerkstatt reinigen und einstellen lassen
	Falsches Kraftstoffgemisch	Gemäß Anleitung tanken
	Dichtring im Kurbelgehäuse undicht	Fehler durch eine Fachwerkstatt beheben lassen
	Zylinder, Kolbenringe abgenutzt	
	Falsche Zündung	
Übermäßige Bildung von Abgasen/ Rauch	Falsch eingestellte Vergasermischung	Vergaser von einer Fachwerkstatt einstellen lassen
	Falsches Kraftstoffgemisch	Gemäß Anleitung tanken

361-841-230108

Grizzly

Wartungsintervalle

Maschinenteil	Aktion	Vor jedem Gebrauch	Betriebsstunden	
			10	20
Schrauben, Muttern, Bolzen	Prüfen, Anziehen		✓	
Luftfilter	Reinigen oder ersetzen			✓
Kraftstofffilter	Ersetzen		✓	
Zündkerze	Reinigen/einstellen/ersetzen		✓	
Treibstoffschläuche	Prüfen, bei Bedarf ersetzen	✓		
Komplette Maschine	Prüfen, bei Bedarf reinigen	✓		
Bedienungsgriff	Auf Funktion prüfen	✓		
Schneidkopf	Richtige Montage prüfen	✓		

Technische Daten

Motor .... Einzylinder-Zweitaktmotor
Kraftstoffgemisch 25:1
Motorhubraum .... 41 cm³
Max. Motorleistung .... 1,4 KW
Max. Motordrehzahl .... 9000 U/min
Max. Drehzahl Doppelfaden .... 6750 U/min
Leerlaufdrehzahl .... 3000 U/min
Tankinhalt .... 800 cm³
Gewicht .... 6,5 Kg
Schneidblattdurchmesser .... 230 mm
Faden
  Schnittkreis .... 410 mm
  Fadenstärke .... 2,2 mm
  Fadenlänge .... 6,5 m
Garantierter Schallleistungspegel .. 114 dB(A)
Schalldruckpegel .... 103,4 dB(A)
Schwingungspegel mit Fadenspule
  Leerlauf 6,70m/s²
  Höchstdrehzahl .... 7,15 m/s²
Schwingungspegel mit Schneidblatt
  Leerlauf 5,18m/s²
  Höchstdrehzahl 6,99m/s²

Technische und optische Veränderungen können im Zuge der Weiterentwicklung ohne Ankündigung vorgenommen werden. Alle Maße, Hinweise und Angaben dieser Bedienungsanleitung sind deshalb ohne Gewähr. Rechtsansprüche, die aufgrund der Bedienungsanleitung gestellt werden, können daher nicht geltend gemacht werden.

PL

Spis treści

Przeznaczenie

Kosa motorowa nadaje się przy zastosowaniu szpuli z żyłką do przycinania trawy w ogrodach wzdłuż krawędzi grządek i dookoła drzew czy słupków ogrodzeń.
Przy zastosowaniu noża metalowego urządzenie nadaje się do koszenia trawy, chwastów i lekkiej roślinności.
Każdy inny sposób używania urządzenia, który nie jest jednoznacznie określony jako dozwolony w niniejszej instrukcji obsługi, może spowodować uszkodzenie urządzenia i stanowić poważne zagrożenie dla użytkownika. Urządzenie nie jest przeznaczone do ścinania krzewów, małych drzew i podobnych roślin.
Urządzenie może być używane tylko przez osoby dorosłe. Osoby młodociane powyżej 16 roku życia mogą używać urządzenia tylko pod nadzorem.
Osoba obsługująca urządzenie lub jego użytkownik odpowiada za wszelkie wypadki lub szkody poniesione przez innych ludzi albo uszkodzenia ich własności.
Producent nie odpowiada za szkody wywołane niezgodnym z przeznaczeniem stosowaniem lub nieprawidłową obsługą urządzenia.

361-841-250108

Grizzly®

Zakres dostawy

- Zespół silnikowy z górną rurką uchwytową, cięgłem gazu i niezamontowanym uchwytem wielofunkcyjnym
- Dolna rura uchwytowa
- Pas do noszenia
- Nóż metalowy
- Osłona ochronna z nożem metalowym
- Kapsuła ze szpulą żyłki
- Osłona kapsuły szpuli z odcinaczem żyłki
- Akcesoria montażowe zestawu tnącego (2 kołnierze, 1 obudowa, 1 nakrętka mocująca)
- Torba foliowa z podwójnym kluczem płaskim, kluczem do śrub z gniazdami wewnętrznymi i kluczem konserwacyjnym
- Kanister na paliwo

Zasady bezpieczeństwa



Bezpieczne użytkowanie urządzenia wymaga dokładnego przestrzegania wszystkich znajdujących się w instrukcji obsługi wskazówek i informacji dotyczących bezpieczeństwa, montażu i sposobu stosowania urządzenia. Wszystkie osoby obsługujące lub konserwujące to urządzenie muszą znać instrukcję obsługi i być poinformowane o potencjalnych zagrożeniach.

Dzieciom oraz osobom chorym, starszym i niepełnosprawnym i/lub słabym należy uniemożliwić dostęp do urządzenia. Dzieci przebywających w pobliżu maszyn należy dokładnie pilnować. Przestrzegaj obowiązujących w miejscu stosowania urządzenia regionalnych i lokalnych przepisów bezpieczeństwa i higieny pracy. To samo dotyczy wszystkich przepisów ochrony zdrowia w miejscu pracy.
Producent nie może zostać pociągnięty do odpowiedzialności, jeżeli jego maszyny zostały poddane niedozwolonym modyfikacjom i jeżeli modyfikacje takie spowodowały szkody osobowe albo materialne.



Ostrzeżenie! Przy pracy z maszynami należy zawsze stosować podstawowe środki ostrożności. Stosuj się również do wszystkich rad i instrukcji zawartych w dodatkowych zasadach bezpieczeństwa.

Ogólne zasady bezpieczeństwa

1. **Zwracaj uwagę na warunki otoczenia, w którym pracujesz.** Urządzenie spalinowe wytwarza podczas pracy silnika trujące spaliny. Gazy te mogą być bezzapachowe i niewidoczne. Nigdy nie pracuj urządzeniem w zamkniętych czy źle przewietrzanych pomieszczeniach. Podczas pracy zapewnij wystarczający dopływ powietrza. Pracując na mokrych, zaśnieżonych czy oblodzonych powierzchniach albo na pochyłościach zapewnij sobie pewną, stabilną pozycję stojącą.
2. **Nie dopuszczaj do urządzenia obcych osób.** Goście i przyglądające się osoby, a przede wszystkim dzieci i starsze, słabe i/lub niepełnosprawne osoby powinny przebywać z daleka od miejsca pracy. Wyklucz zetknięcie się osób z urządzeniami. Przekazuj urządzenie tylko osobom, które są obeznane z urządzeniem i sposobem jego obsługi.
3. **Zapewnij bezpieczny transport i przechowywanie urządzenia. Zawsze noś urządzenie zawieszone za pas na ramieniu albo trzymając je za rurę.** Nieużywane urządzenia muszą być przechowywane w suchym, możliwie wysoko położonym miejscu albo zamykane w sposób uniemożliwiający dostęp do nich.
4. **Do każdej pracy używaj właściwego narzędzia.** Nie używaj np. drobnych narzędzi czy akcesoriów do prac wymagających użycia ciężkich narzędzi. Używaj narzędzi wyłącznie do celów, do których są one przeznaczone.
5. **Uważaj na odpowiednie ubranie.** Ubranie musi być praktyczne i nie może

przeszkadzać w pracy. Noś ubranie z wkładkami zabezpieczającymi przed przecięciem.

6. **Używaj środków ochrony osobistej.** Zakładaj obuwie ochronne ze stalowym nasadkami wzgl. podeszwami i/lub podeszwami zapewniającymi dobrą przyczepność do podłoża.
   Zakładaj kask ochronny, jeżeli podczas pracy występuje ryzyko związane ze spadającymi przedmiotami.
7. **Zakładaj okulary ochronne.** Urządzenie może wyrzucać spod siebie przedmioty. Może to spowodować ciężkie zranienie oczu.
8. **Noś nauszniki ochronne.** Zakładaj osobiste środki ochrony słuchu, np. wkładki do uszu.
9. **Zabezpieczenie dłoni.** Zakładaj mocne rękawice - dobrą ochronę zapewniają rękawice skórzane.
10. **Użytkowanie urządzenia.** Nigdy nie pracuj bez osłony mechanizmu tnącego. Niebezpieczeństwo zranienia przez wyrzucone przedmioty.
11. **Wyjmuj klucze nasadowe itp.** Przed włączeniem urządzenia należy usunąć wszystkie klucze itp.
12. **Zawsze zachowuj ostrożność i uwagę.** Uważaj na to, co robisz. Kieruj się zdrowym rozsądkiem. Nie używaj urządzeń motorowych, gdy jesteś zmęczony. Praca z urządzeniem jest niedozwolona pod wpływem alkoholu, narkotyków albo leków zmniejszających zdolność reakcji.
13. **Wlewanie paliwa.**

- Stosuj się zawsze do krajowych, regionalnych i lokalnych rozporządzeń przeciwpożarowych.
- Paliwo i opary paliwa stanowią znaczne zagrożenia pożarowe. Nie wlewaj paliwa przy pracującym albo jeszcze gorącym silniku. Przy tankowaniu zapewnij dobrą wentylację pomieszczenia. Palenie tytoniu i używanie otwartych źródeł ognia jest wzbronione.
- Przed rozpoczęciem wlewania paliwa należy zawsze wyłączyć silnik. Zawsze otwieraj wlew paliwa ostrożnie, aby ewentualne nadciśnienie panujące w zbiorniku mogło się powoli zredukować i paliwo nie wytryskiwało. Podczas pracy urządzenia obudowa silnie się nagrzewa. Zanim zaczniesz uzupełniać paliwo, zaczekaj, aż urządzenie ostygnie. W innym razie może dojść do zapalenia paliwa i ciężkich zranień.
- Przy wlewaniu paliwa należy uważać, żeby wlana ilość nie była za duża. Jeżeli paliwo zostanie wylane obok wlewu, należy do natychmiast wytrzeć i oczyścić urządzenie.
- Po wlaniu paliwa dobrze przykręć zakrętkę wlewu, aby nie doszło do jej odkręcenia podczas pracy wskutek powstających wibracji.
- Uważaj na nieszczelności. Gdy wycieka paliwo, nie uruchamiaj silnika. Śmiertelne niebezpieczeństwo wskutek oparzenia!

14. **Czas używania, przerwy.** Długotrwałe używanie urządzenia może doprowadzić do spowodowanych wibracjami zakłóceń ukrwienia rąk. Możesz jednak przedłużyć czas używania urządzenia, używając odpowiednich rękawic albo robiąc regularne przerwy. Uwzględnij fakt, że indywidualne skłonności do niedokrwienia, niskie temperatury zewnętrzne oraz duże siły chwytu przy pracy skracają dozwolony czas używania urządzenia.
15. **Uważaj na uszkodzone części.** Przed włączeniem i po silnych uderzeniach sprawdzaj, czy urządzenie nie wykazuje oznak uszkodzenia i zużycia. Czy jakieś części są uszkodzone? W przypadku niewielkich uszkodzeń zadaj sobie pytanie, czy urządzenie będzie zdolne do prawidłowego i bezpiecznego działania. Uważaj na prawidłowe ustawienie i regulację ruchomych części. Czy części prawidłowo wchodzą w siebie? Czy jakieś części są uszkodzone? Czy wszystkie części są prawidłowo zainstalowane? Czy są spełnione wszystkie pozostałe warunki sprawnego działania? Uszkodzone zabez-

pieczenia itd. muszą być prawidłowo naprawiane lub wymieniane przez upoważnione do tego osoby, o ile w instrukcja obsługi nie podaje jednoznacznie inaczej. Uszkodzone włączniki-wyłączniki muszą być wymieniane przez autoryzowany serwis. Jeżeli urządzenie wymaga naprawy, zwróć się do autoryzowanego przez nas punktu serwisowego.

16. Przed rozpoczęciem ustawień i konserwacji zawsze wyłączaj silnik. Dotyczy to przede wszystkim prac przy głowicy tnącej.

17. Stosuj tylko zatwierdzone części. Przy konserwacji i naprawach używaj tylko identycznych części zamiennych. W celu zamówienia części zamiennych korzystaj z naszego Centrum Serwisowego.



Ostrzeżenie! Stosowanie innych głowic tnących i akcesoriów oraz przystawek, które nie zostały jednoznacznie polecone, może za sobą pociągać zagrożenia dla ludzi i przedmiotów.
Narzędzie może być stosowane tylko do przewidzianego celu. Stosowanie urządzenia do jakichkolwiek celów niezgodnych z jego przeznaczeniem będzie uważane za nieprawidłowe stosowanie. Za szkody rzeczowe i osobowe spowodowane tego rodzaju nieprawidłowym stosowaniem urządzenia odpowiada tylko i wyłącznie użytkownik, nigdy producent.
Producent nie może zostać pociągnięty do odpowiedzialności, jeżeli jego maszyny zostały poddane modyfikacjom i były stosowane nieprawidłowo i jeżeli spowodowało to szkody.

Uwaga! Nawet przy prawidłowym stosowaniu narzędzia występuje zawsze ryzyko ogólnotechniczne, którego nie można do końca wykluczyć. Z rodzaje i sposobem konstrukcji urządzenia wiążą się następujące potencjalne zagrożenia.

- Kontakt z niezabezpieczoną głowicą tnącą (skaleczenia).
- Włożenie rąk do pracującej przycinarki 2-taktowej (skaleczenia).
- Uszkodzenia słuchu w razie niekorzystania z odpowiednich elementów ochronnych.
- Szkodliwy dla zdrowia pył lub gaz przy stosowaniu urządzenia w zamkniętych pomieszczeniach (mdłości).

Dodatkowe zasady bezpieczeństwa

1. **Uwaga!** Zawsze trzymaj ręce i stopy z daleka od strefy cięcia, przede wszystkim przy uruchamianiu urządzenia. Rękę na rękojeści dodatkowej trzymaj zawsze swobodnie.
2. **Zawsze trzymaj urządzenie jedną ręką za uchwyt silnika, a drugą za uchwyt rury.**
   Zawsze trzymaj urządzenie w bezpiecznej odległości od ciała i zachowuj stabilną pozycję ciała. Zawsze używaj pasa naramiennego.
3. Zawsze noś okulary ochronne.
4. Używaj urządzenia tylko przy świetle dziennym albo przy dobrym oświetleniu sztucznym.
5. Nie używaj urządzenia podczas deszczu ani przy wilgotnej trawie.
6. Przed użyciem albo po uderzeniu sprawdź, czy urządzenie nie jest uszkodzone, w razie potrzeby przekaż je do naprawy.
7. Nie używaj urządzenia, jeżeli jego zabezpieczenia są uszkodzone albo nieprawidłowo zamocowane.
8. Upewnij się, że szczeliny wentylacyjne silnika, osłona i mechanizm tnący są zawsze wolne od brudu i resztek materiału.
9. Podczas pracy wyklucz przebywanie ludzi i zwierząt w odległości mniejszej niż 15 m od urządzenia. Natychmiast wyłączaj urządzenie, jeżeli w jego zasięgu znajdą

się ludzie, a szczególnie dzieci.
Podczas pracy spod urządzenia mogą być wyrzucane kamyki i inne przedmioty, które mogą spowodować ciężkie zranienia.

10. Gdy urządzenie pracuje, nie zbliżaj się do ruchomych części (w okolicy mechanizmów tnących).
Po wyłączeniu urządzenia głowica tnąca obraca się jeszcze przez kilka sekund.
11. Przed użyciem urządzenia należy usunąć z obszaru pracy kamienie, gałęzie i wszelkie inne przedmioty.
Uruchom maszynę w sposób opisany w instrukcji obsługi. Przy uruchamianiu nie wolno obracać urządzenia ani ustawiać go w pozycji roboczej.
Nie przechodź z pracującym urządzeniem przez żwirowane drogi i alejki.
12. Przy przedłużaniu żyłki tnącej należy zachować najwyższą ostrożność. Niebezpieczeństwo skaleczenia. Po wykonaniu tych czynności i przed uruchomieniem urządzenia ponownie przyjmij prawidłową pozycję ciała.
13. Nie używaj metalowych szpul z żyłką. Uwaga – po zwolnieniu przycisku urządzenie pracuje jeszcze przez kilka sekund.
14. Wyłącz silnik (wyłączając włącznik-wyłącznik główny), jeżeli:
- tankujesz urządzenie,
- nie używasz urządzenia,
- zostawiasz urządzenie bez nadzoru,
- oczyszczasz urządzenie,
- przenosisz urządzenie z miejsca na miejsce,
- zdejmujesz lub wymieniasz mechanizm tnący oraz ustawiasz ręcznie długość żyłki tnącej.

Środki ostrożności przeciwko odrzutom:

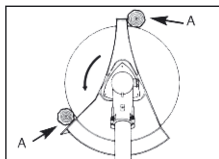


Wskutek odrzutu na użytkownika przenoszone jest silne uderzenie kosy motorowej. Wskutek odrzutu użytkownik może stracić kontrolę nad urządzeniem i doznać ciężkiego zranienia. Odrzutu możesz unikać przez zachowanie ostrożności i stosowanie prawidłowej techniki.

.

Przy stosowaniu noża metalowego odrzut może nastąpić, jeżeli ostrze noża trafi na przeszkodę (kamień, drewno).

- Mocno trzymaj maszynę obiema dłońmi.
- Uważaj, żeby na podłożu nie leżały żadne przeszkody, nie używaj noża metalowego w pobliżu ogrodzeń, słupków metalowych itp.



Stosuj tylko dobrze naostrzone narzędzia. Przy przecinaniu grubych łodyg i źdźbeł ustawiaj urządzenie w pozycji A.

Symbole w instrukcji obsługi



Symbol niebezpieczeństwa z informacjami na temat ochrony osób i zapobiegania szkodom materialnym.



Znak nakazu (w miejscu wykrzyknika objaśnienie nakazu) z informacjami na temat zapobiegania szkodom.



Znak informacyjny ze wskazówkami ułatwiającymi posługiwanie się urządzeniem.

361-841-250108

Symbole na urządzeniu

Na urządzeniu znajdziesz informacje w postaci symboli. Są to ważne wskazówki na temat produktu i sposobu jego używania.

- Uwaga: Przy obchodzeniu się z urządzeniem są wymagane specjalne środki ostrożności!
- Przed rozpoczęciem użytkowania należy przeczytać i zrozumieć całą instrukcję obsługi. Nieprzestrzeganie zasad obsługi może być niebezpieczne dla życia!



Noś okulary ochronne, nauszniki i kask.

Noś rękawice ochronne.

Noś obuwie ochronne z twardymi podeszwami.

Przed rozpoczęciem użytkowania urządzenia uważnie przeczytaj instrukcję obsługi.

Uważaj, by głowica tnąca nie dotykała przy włączaniu urządzenia i podczas pracy kamieni żadnych przedmiotów.

Utrzymuj odstęp bezpieczeństwa co najmniej. 15 m od innych osób.

Nóż: max. dozwolona prędkość obrotowa

Szpula z żyłką: max. dozwolona prędkość obrotowa



Uwaga gorące powierzchnie – niebezpieczeństwo oparzenia!



Poziom ciśnienia akustycznego LWA w dB.



Symbol na dźwigni przepustnicy:
Dźwignia z pozycji rozruchu na zimno „Choke“

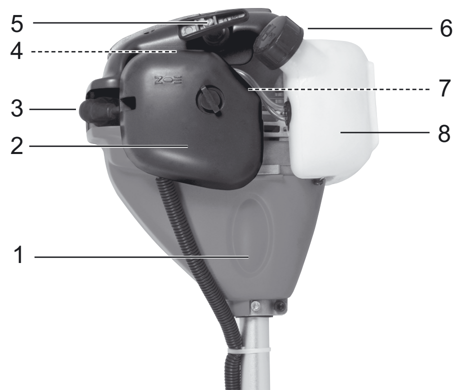
Dźwignia z pozycji pracy „Betrieb“

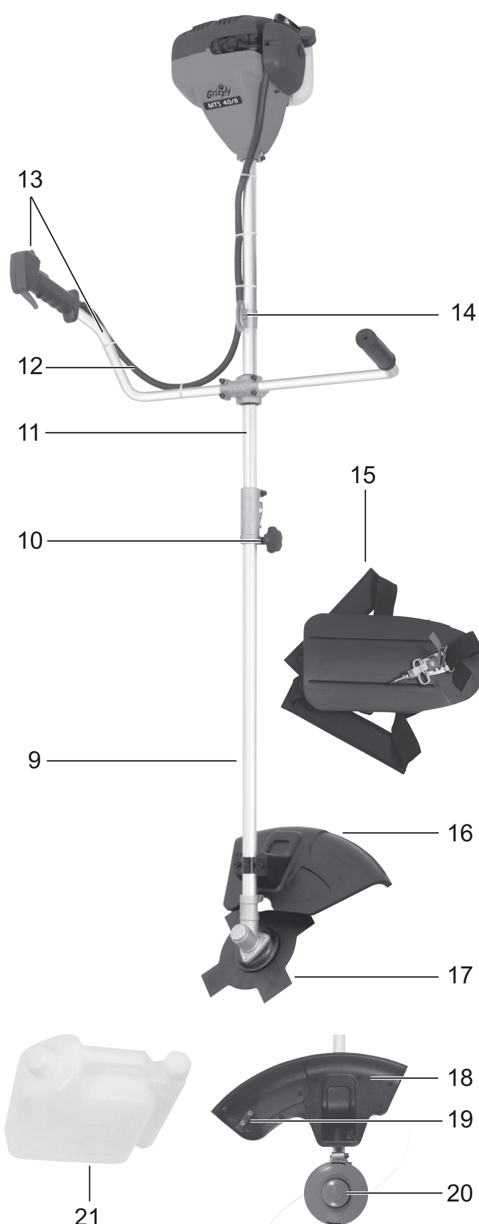


Symbol na pokrywie zbiornika paliwa:
Stosunek mieszanki 25:1, używaj TYLKO mieszanki paliwowej

Opis ogólny

Przegląd





1 Obudowa silnika
2 Pokrywa filtra powietrza
3 Wtyczka świec zapłonowych
4 Dźwignia przepustnicy
5 Uchwyt rozruchowy z linką rozrusznika
6 Pokrywa zbiornika paliwa
7 Pompa paliwowa i wężyki paliwa
8 Zbiornik paliwa

9 Dolna rura uchwytowa
10 Śruba mocująca rurę
11 Górna rurka uchwytowa
12 Cięgło gazu
13 Uchwyt wielofunkcyjny z włącznikiem-wyłącznikiem, blokadą dźwigni gazu, dźwignią gazu i regulatorem gazu
14 Zaczep pasa do noszenia
15 Pas do noszenia
16 Osłona ochronna z nożem metalowym
17 Nóż metalowy
18 Osłona szpuli z żyłką
19 Odcinacz żyłki
20 Kapsuła ze szpulą żyłki
21 Kanister na paliwo

Rys. 1

361-841-250108

Funkcje bezpieczeństwa

- **Wyłącznik-wyłącznik (rys. poz. 7, 25)**
  Przy pomocy włącznika-wyłącznika można wyłączyć silnik. Aby było możliwe ponowne uruchomienie silnika, włącznik-wyłącznik musi być odblokowany.

- **Blokada dźwigni gazu (rys. poz. 7, 26)**
  uniemożliwia przypadkowe zwiększenie prędkości obrotowej silnika. Dźwignię gazu można przyciskać tylko wtedy, gdy jest wciśnięta ta blokada.

- **Osłona (rys. 1, 16 + 18)**
  chronią osobę obsługującą urządzenie przed przypadkowym dotknięciem mechanizmu tnącego i przed wyrzucanymi przedmiotami

Opis działania

Ręczna i przenośna kosa motorowa jest napędzana przez silnik spalinowy, który pracuje ciągle podczas pracy. Przenoszenie siły odbywa się przez tarczę sprzęgającą, która przenosi moc silnika przy wysokiej prędkości obrotowej na urządzenie za pośrednictwem sprzęgła odśrodkowego.
Jako mechanizmy tnące urządzenie posiada automatyczną podwójną szpulę żyłki i dodatkowy, tarczowy nóż metalowy, który można montować na życzenie.
Podczas cięcia dwie żyłki z tworzywa sztucznego lub cztery noże metalowe poruszają się ruchem obrotowym wokół osi szpuli, położonej pionowo w stosunku do płaszczyzny cięcia. Urządzenie posiada osłonę zabezpieczającą, która osłania mechanizm tnący i której zadaniem jest ochrona użytkownika przed zranieniami.
Funkcje elementów urządzenia są podane w poniższym opisie.

Montaż

Przed uruchomieniem urządzenia musisz jeszcze złożyć dwuczęściową rurę, zamontować rękojeść, założyć osłonę ochronną, założyć pas do noszenia, wlać paliwo i sprawdzić urządzenie.

- Najpierw rozpakuj urządzenie i sprawdź, czy jest ono kompletne.

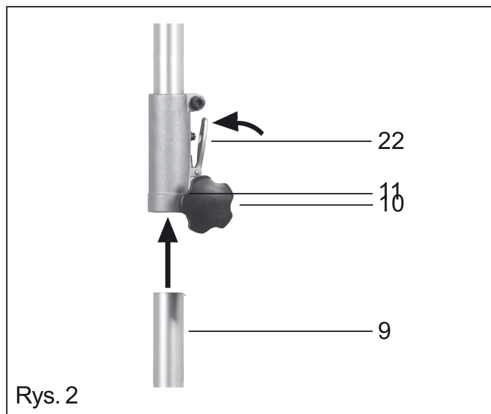
Montaż rury dwuczęściowej (rys. 2)

1. Naciśnij dźwignię zwalniającą (22) i włóż górną (11) i dolną rurkę uchwytową (9) jedna w drugą. Dźwignia zwalniająca blokuje się w otworze w dolnej rurce uchwytowej.
2. Dobrze dokręć śrubę mocującą rurki (10).



Przed uruchomieniem urządzenia upewnij się, że dolna rura uchwytowa jest mocno i pewnie osadzona.

3. Aby zdemontować rurki, odkręć śrubę mocującą rurki (10). Naciśnij dźwignię zwalniającą (22) i jednocześnie wyciągnij dolną rurkę uchwytową (9).

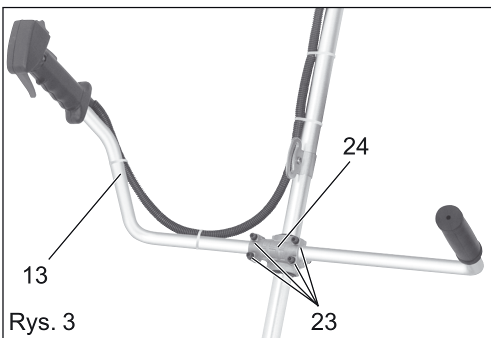


Rys. 2

Montaż rękojeści (rys. 3)

1. Poluzuj cztery śruby z gniazdem wewnętrznym (23) na górnej rurce uchwytowej i zdejmij uchwyt rękojeści (24).
2. Włóż uchwyt wielofunkcyjny (13) do gniazda uchwytu w rurce uchwytowej zamocuj go przy pomocy wspornika uchwytu i czterech śrub.

Uważaj na to, by cięgło gazu nie było skręcone ani zagięte.



Rys. 3

Montaż/demontaż kapsuły szpuli (rysunek 4)


Załóż rękawice.

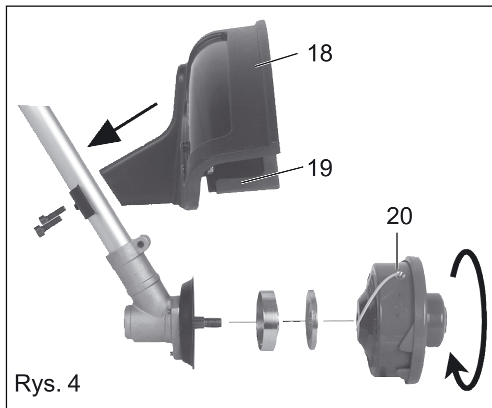

Demontaż noża metalowego jest opisany w rozdziale „Montaż/demontaż noża metalowego“.

Montaż osłony szpuli z żyłką

1. Przykręć osłonę (18) z odcinaczem żyłki dwoma dołączonymi śrubami.

Montaż kapsuły szpuli:

2. Odkręć kapsułę szpuli (20) ręką **w kierunku przeciwnym do kierunku ruchu wskazówek zegara** ↺.
3. Zdejmij nasadkę ochronną odcinacza żyłki (19).



Rys. 4

Demontaż kapsuły szpuli:

4. Odkręć kapsułę szpuli ręką **w kierunku ruchu wskazówek zegara** ↻. Aby ułatwić sobie pracę, możesz zablokować wspornik głowicy tnącej i kołnierz trzpieniem metalowym albo kluczem do śrub z gniazdem wewnętrznym.
5. Zdemontuj osłonę ochronną i nasuń nasadkę na odcinacz żyłki (19).

Montaż/demontaż noża metalowego (rys. 5, rys. 6)


Przy obchodzeniu się z nożem metalowym zawsze noś rękawice.


Demontaż kapsuły szpuli jest opisany w rozdziale „Montaż/demontaż kapsuły szpuli“.

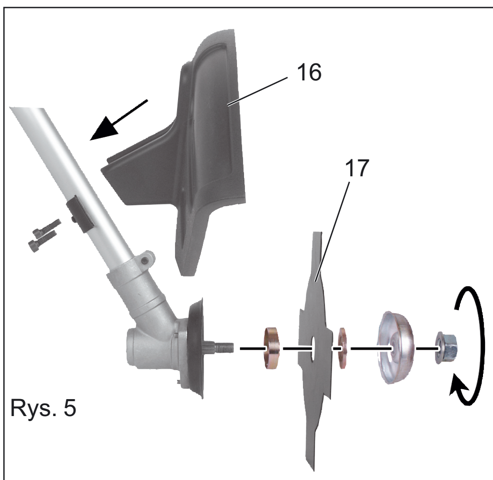
Montaż osłony ochronnej / noża metalowego:

1. Przykręć osłonę ochronną (16) dwoma dołączonymi śrubami.

Montaż noża metalowego:

2. Przykręć nóż (17) w sposób pokazany na rysunku w kierunku przeciwnym do **kierunku ruchu wskazówek zegara** ↺ przy użyciu klucza konserwacyjnego.

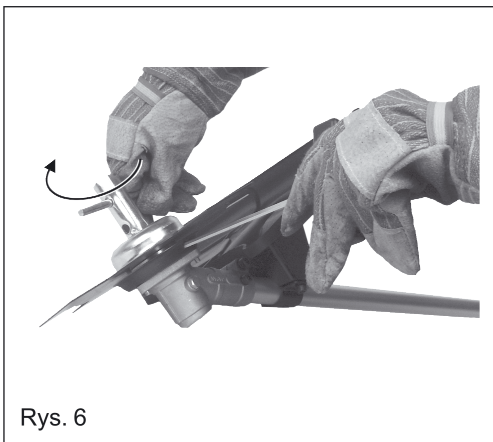
361-841-250108



Rys. 5

Demontaż noża metalowego (rysunek 6):

3. Aby zablokować wał, wsuń trzpień metalowy albo klucz do śrub z gniazdem wewnętrznym do przewidzianego w tym celu otworu z boku wspornika głowicy tnącej i kołnierza.
4. Odkręć nakrętkę mocującą **w kierunku ruchu wskazówek zegara** przy pomocy klucza konserwacyjnego i zdejmij obudowę.
5. Zdemontuj osłonę ochronną.


Rys. 6

Wlewanie paliwa



Przy obchodzeniu się z paliwem zapewnij dobre przewietrzanie. Podczas wlewania paliwa nie pal tytoniu i trzymaj się z dala od wszelkich źródeł ciepła. Nigdy nie wlewaj paliwa przy pracującym silniku. Ostrożnie otwieraj pokrywę zbiornika, aby umożliwić wolną neutralizację redukcję nadciśnienia. Uruchamiaj urządzenie w odległości co najmniej 3 m od miejsca wlewania paliwa. Nieprzestrzeganie tej wskazówki pociąga za sobą niebezpieczeństwo pożaru lub wybuchu.



Stosuj tylko zaleconą w niniejszej instrukcji mieszankę paliwową. Mieszanka paliwowa ulega starzeniu. Nie używaj mieszanki starszej niż 3 miesiące. Nieprzestrzeganie tego zakazu może doprowadzić do uszkodzenia silnika i utraty gwarancji.



Unikaj bezpośredniego kontaktu benzyny ze skórą i wdychania par benzyny. Niebezpieczeństwo dla zdrowia!



Urządzenie jest wyposażone w silnik dwusuwowy i jest napędzane wyłącznie mieszanką benzyny i oleju do dwusuwów w stosunku 25:1.

- Używaj bezołowiowej benzyny o jakości handlowej i liczbie oktanowej co najmniej 90.
- Optymalną wydajność uzyskasz stosując specjalnie przystosowany do napędzania urządzenia olej Grizzly do silników dwusuwowych. Jeżeli olej ten nie jest dostępny, stosuj olej Super do silników dwusuwowych chłodzonych powietrzem.



Dostarczony z urządzeniem kanister (patrz rysunek 1 poz. 21) pomaga w dozowaniu mieszanki paliwowej w stosunku 25:1.

1. Wlej benzynę do dużego i olej do silników dwusuwowych do małego zbiornika kanistra (znacznik 25:1). Uważaj, by oba zbiorniki były napełnione do wysokości tego samego znacznika.
2. Zamknij zbiorniki.
3. Odwróć kanister i pozwól olejowi powoli wmieszać się do benzyny.
4. Potrząsaj kanistrem, aby dobrze wymieszać benzynę z olejem.
5. Odkręć pokrywę większego zbiornika i wlej mieszankę paliwową do zbiornika paliwa (zobacz rys. 1, poz. 8). Wytrzyj pokrywę zbiornika paliwa z resztek mieszanki i zamknij zbiornik paliwa.

Uruchamianie



Ostrzeżenie! Przed uruchomieniem urządzenia musisz sprawdzić, czy znajduje się ono w bezpiecznym stanie. Jeżeli masz jakiekolwiek wątpliwości, nie uruchamiaj urządzenia!

Uważaj przede wszystkim na następujące punkty:

- Sprawdź, czy mechanizm tnący nie jest uszkodzony lub zużyty.
- Sprawdź, czy głowica tnąca jest prawidłowo zamontowana.
- Łatwość ruchu przełączników.
- Osadzenie wtyczki świec zapłonowych w gniazdku. Luźna wtyczka może powodować iskrzenie i zapłon mieszanki powietrzno-paliwowej.
- Zapewnij czystość uchwytów, aby pewnie prowadzić urządzenie.
- Wszystkie zabezpieczenia i elementy ochronne muszą być prawidłowo zamontowane i znajdować się na swoim miejscach – dopiero w tym stanie można uruchomić urządzenie.

Głowica tnąca musi się swobodnie poruszać. Przed uruchomieniem urządzenia upewnij się, że głowica tnąca jest prawidłowo zamocowana i że ruchome części są swobodne.



Ostrzeżenie! Jeżeli masz jakiekolwiek wątpliwości, poproś o pomoc specjalistę autoryzowanego Centrum Serwisowego.

Zakładanie pasa do noszenia



Podczas pracy z urządzeniem zawsze zakładaj pas do noszenia. Przed odpięciem pasa do noszenia zawsze wyłączaj urządzenie. Niebezpieczeństwo wypadku!

1. Załóż pas do noszenia.
2. Ustaw pas tak, by był sztywno osadzony.
3. Ustaw długość pasa tak, by karabińczyk znalazł się około 10 cm pod Twoim biodrem.
4. Zamocuj karabińczyk na zaczepie do przenoszenia urządzenia w uchwycie wielofunkcyjnym wzgl. na rurce uchwytowej urządzenia.



Zdejmij urządzenie z pasa przed uruchomieniem silnika, a następnie zawieś je na pasie z pracującym już silnikiem.

Uruchamianie silnika (rys. 7)



Uruchamiaj silnik w odległości co najmniej 3 metrów od miejsca wlewania paliwa.

1. Połóż urządzenie na stabilnym, równym podłożu. Upewnij się, że mechanizm tnący nie dotyka żadnych przedmiotów ani podłoża.
2. Wyłącz urządzenie włącznikiem-wyłącznikiem (25) na uchwycie.
3. Gdy uruchamiasz zimny silnik, przesuń dźwignię przepustnicy (4) do góry w położenie „Choke“ |⁄|.
4. Naciśnij 10 x pompę paliwową (7).
5. Aby zablokować ustawienie gazu, naciśnij jednocześnie blokadę dźwigni gazu (26),

361-841-250108

Grizzly

dźwignię gazu (27) i przycisk blokady ustawienia gazu (28) na uchwycie. Zwolnij blokadę dźwigni gazu i dźwignię gazu. Ustawienie gazu jest zablokowane.

6. Chwyć urządzenie jedną ręką za górną rurę uchwytową (11). Drugą ręką pociągnij 4 x szybko linkę na rękojeści rozrusznika (5) tak, by silnik spróbował się uruchomić.
7. Przy pełnym gazie pociągaj teraz linkę rozrusznika do momentu uruchomienia silnika. **Uwaga! Nie wyciągaj linki rozrusznika za daleko! Uważaj na pracującą głowicę tnącą.**
8. Pozwól silnikowi pracować przez ok. 10 sekund, aby się rozgrzał.
9. Przesuń dźwignię przepustnicy na dół w położenie |ᵻ|.
10. Jeżeli urządzenie nie zaskakuje, powtórz kroki 2 do 10.
11. Aby wyłączyć urządzenie, przesuń włącznik-wyłącznik (25) w położenie STOP”



Jeżeli silnik nie uruchomi się po drugiej próbie, spróbuj go uruchomić bez przepustnicy.
Jeżeli się to nie uda, zobacz rozdział „Poszukiwanie błędów”.

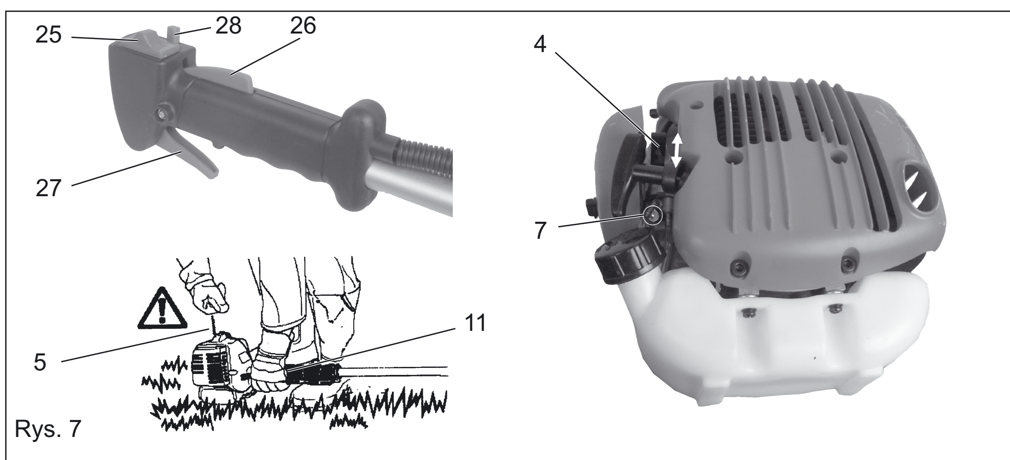
Obsługa

Wskazówki dotyczące pracy z urządzeniem

- Podczas pracy przestrzegaj przepisów obowiązujących w Twoim kraju i gminie.
- Nie pracuj przycinarką w ciągu ustawowych godzin ciszy.
- Usuwaj twarde przedmioty, takie jak kamienie, elementy metalowe itp. Mogą one zostać wyrzucone spod urządzenia i spowodować szkody osobowe i/lub materialne.
- Przy pracy w wysokich krzewach albo przy żywopłotach wysokość pracy powinna wynosić co najmniej 15 cm. Jest to wysokość bezpieczna dla zwierząt, np. jeży.

Pracuje bezpiecznie i rozważnie!

- Zawsze trzymaj urządzenie dwoma rękami w mocny i bezpieczny sposób.
- Przycinaj tylko trawę i chwasty! Uważaj na korzenie i pieńki, można się o nie przewrócić.
- Pracuj ostrożnie i nie zagrażaj nikomu podczas przycinania. Pracuje spokojnie i rozważnie!
- Pracuj tylko przy wystarczającym oświetleniu i wystarczającej widoczności!



Rys. 7

- Obserwuj głowicę tnącą!
- Nigdy nie przycinaj na wysokości ramion!
- Nigdy nie zastępuj żyłki nylonowej drutem stalowym - niebezpieczeństwo zranień i zniszczenia urządzenia!
- Nie pracuj na drabinach!
- Pracuj tylko na twardych i stabilnych podłożach!
- Zawsze noś urządzenie zawieszone za pas na ramieniu albo trzymając je za rurę.

Praca ze szpulą żyłki

- Na małych obszarach trawiastych trzymaj urządzenie pod kątem ok. 30 stopni i obracaj je dookoła siebie równomiernymi półkolistymi ruchami.
- Najlepszy wynik uzyskasz przy wysokości trawy najwyżej 15 cm. Jeżeli trawa jest wyższa korzystna jest jej kilkakrotne skoszenie.
- Przycinając trawę przy drzewach, słupkach i innych przeszkodach wolno obchodź przeszkodę z urządzeniem i przycinaj końcem żyłki.
- Unikaj dotykania przeszkód (kamienie, mury i murki, słupki ogrodzeń itp.). Spowoduje to szybkie zużycie żyłki. Używaj krawędzi osłony, aby utrzymywać urządzenie w prawidłowej odległości.



Uwaga! Nie kładź głowicy tnącej na ziemi podczas pracy!

Przedłużanie żyłki

Urządzenie jest wyposażone w automatyczny, impulsowy układ regulacji długości żyłki, tzn. obie żyłki wydłużają się, gdy krótko dotkniesz głowicą tnącą ziemi.

1. Przytrzymaj pracujące urządzenie nad trawiastym fragmentem podłoża i kilka razy, lekko, dotknij głowicą tnącą ziemi. Spowoduje to przedłużenie żyłki.
2. Nóż znajdujący się w osłonie przytnie żyłkę na żądaną długość.

Jeżeli nie można przedłużyć końców żyłek:

- Wyłącz urządzenie.
- Wciśnij do oporu wkład szpuli i mocno pociągnij koniec żyłki.

Jeżeli końce żyłek są niewidoczne:

- Wymień szpulę z żyłkami na nową (zob. rozdz. Wymiana szpuli).



Uwaga! Resztki żyłki mogą zostać wyrzucone spod urządzenia i spowodować zranienia.

Praca z nożem metalowym



Podczas pracy zawsze noś pas do noszenia i odpowiednią odzież ochronną.
Nóż metalowy musi być prawidłowo zamontowany! Uszkodzone lub stępione narzędzia zawsze wymieniaj na nowe.
Niebezpieczeństwo zranienia.



Używaj noża metalowego tylko do koszenia roślin na wolnych, równych powierzchniach. Starannie przejrzyj powierzchnię przeznaczoną do przycięcia i usuń wszystkie obce przedmioty. Unikaj uderzania nożem o kamienie, metal i inne przeszkody. Może to uszkodzić nóż tarczowy i spowodować odrzut urządzenia.
Podczas pracy zawsze trzymaj głowicę tnącą nad ziemią i powoli przesuwaj urządzenie, na przykład kosę, w tę i z powrotem równomiernym łukiem.

- Nie trzymaj głowicy tnącej w pozycji ukośnej.
- Nie używaj urządzenia do przycinania dziko rosnących roślin, zarośli czy poszycia leśnego.

361-841-250108

Grizzly®

- Regularnie kontroluj nóż metalowy pod kątem uszkodzeń, uszkodzone noże wymieniaj na nowe.

Jeżeli urządzenie wibruje

Oczyść urządzenie, usuń ewentualne resztki trawy z głowicy tnącej i osłony.

Konserwacja i pielęgnacja



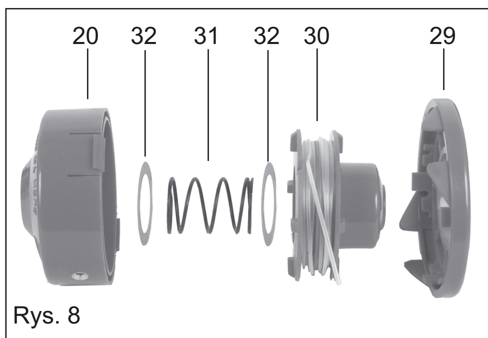
Prace, które nie zostały opisane w tej instrukcji obsługi, należy zlecać Centrum Serwisowemu Grizzly.
Przy obchodzeniu się z nożem metalowym i odcinaczem żyłki zawsze noś rękawice. Niebezpieczeństwo zranienia!
Nigdy nie stosuj żyłek metalowych. Używanie takich nieoryginalnych części zamiennych może powodować zranienia oraz nieodwracalne uszkodzenia urządzenia; powoduje ono także utratę uprawnień gwarancyjnych.

Oczyszczanie urządzenia

- Po każdym przycinaniu oczyszczaj mechanizm tnący i osłonę ochronną z trawy i ziemi.
- Urządzenie nie może być spryskiwane wodą ani wkładane do wody.
- Nie stosuj żadnych środków do czyszczenia ani rozpuszczalników. Możesz w ten sposób nieodwracalnie uszkodzić urządzenie.

Wymiana szpuli (rys. 8)

1. Wyłącz silnik urządzenia.
2. Połóż urządzenie na ziemi i upewnij się, że nie wycieka z niego paliwo i że urządzenie jest pewnie podparte.
3. Odkręć kapsułę szpuli z żyłką ręką **w kierunku ruchu wskazówek zegara** . Aby ułatwić sobie pracę, możesz zablokować podstawę szpuli trzpieniem metalowym albo kluczem do śrub z gniazdem wewnętrznym.
4. Kapsuła szpuli z żyłką jest tylko zatrzaśnięta. Aby ją otworzyć, naciśnij kapsułę (20) z lewej i prawej strony w ▼ oznaczonych pozycjach i zdejmij kapsułę (29). Wyjmij szpulę żyłki (30).
5. Aby zamontować nową szpulę, przewiń oba końce żyłki przez oczka w kapsule szpuli. Wciśnij szpulę do kapsuły. Uważaj przy tym, by zamocować sprężynę (31) i podkładki (32) w prawidłowej pozycji. Załóż pokrywę kapsuły.
6. Przykręć głowicę szpuli ręką **w kierunku przeciwnym do kierunku ruchu wskazówek zegara** (zobacz rys. 4).
7. Przytnij żyłkę na długość ok. 13 cm, aby silnik był mniej obciążony w fazie rozruchu i rozgrzewania.



Rys. 8

Oczyszczanie filtra powietrza (rys. 9)



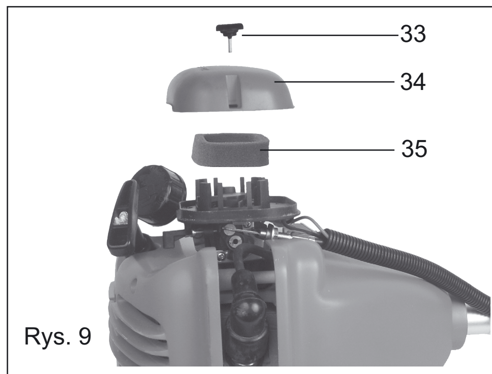
Nigdy nie używaj urządzenia bez filtra powietrza. W innym razie dojdzie do przeniknięcia pyłu i zanieczyszczeń do silnika, a przez to do uszkodzenia maszyny. Utrzymuj filtr powietrza w czystości.

1. Poluzuj śrubę (33 w pokrywie filtra powietrza (34) i zdejmij pokrywę.

2. Wyjmij filtr powietrza (35) z obudowy.
3. Oczyść filtr wodą z mydłem.
   Nigdy nie używaj benzyny!
4. Wysusz filtr na powietrzu.
5. Załóż filtr w odwrotnej kolejności kroków.



Wymieniaj filtr powietrza, kiedy jest on zużyty, uszkodzony lub silnie zanieczyszczony.



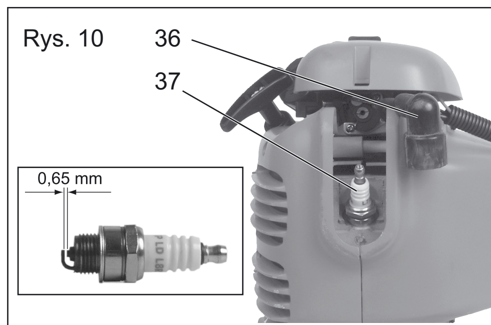
Rys. 9

Wymiana i regulacja świecy zapłonowej (rys. 10)



Zużyte świece zapłonowe lub za duży odstęp między elektrodami prowadzą do redukcji mocy silnika.

1. Wyłącz urządzenie.
2. Zdejmij kabel zapłonowy (36) ze świecy zapłonowej.
3. Wykręć świecę (37) w kierunku przeciwnym do kierunku ruchu wskazówek zegara przy pomocy dołączonego klucza konserwacyjnego.
4. Sprawdź odstęp elektrod przy pomocy szczelinomierza (dostępny w handlu specjalistycznym).
   Odstęp elektrod musi wynosić 0,6-0,7 mm.
5. W razie potrzeby ustaw odstęp, ostrożnie zginając elektrody świecy.
6. Oczyść świecę zapłonową szczotką drucianą.
7. Zamontuj oczyszczoną i wyregulowaną świecę zapłonową lub wymień uszkodzoną świecę na nową (np. na świecę „Bosch LD L8RTF”).
8. Podłącz kabel zapłonowy.



Rys. 10

Ostrzenie odcinacza żyłki



Załóż rękawice ochronne, aby uniknąć skaleczeń.

1. Odkręć odcinacz żyłki od osłony (rys. 1, 19).
2. Zamocuj odcinacz żyłki w imadle i naostrz nóż płaskim pilnikiem. Ostrz odcinacz ostrożnie i zawsze w jednym kierunku.



Nigdy nie używaj urządzenia bez odcinacza żyłki lub z uszkodzonym odcinaczem żyłki. Jeżeli klinga odcinacza żyłki jest uszkodzona, zwróć się koniecznie do naszego Centrum Serwisowego.

Wymiana filtra paliwa



Nigdy nie używaj urządzenia bez filtra paliwa! Regularnie wymieniaj filtr paliwa.

1. Opróżnij zbiornik paliwa do odpowiedniego naczynia.
2. Wyciągnij głowicę ssącą paliwo przy

361-841-250108

pomocy haczyka ze zbiornika paliwa i ściągnij ją ruchem obrotowym.
3. Wymień filtr paliwa i włóż założoną głowicę z powrotem do zbiornika paliwa.

Regulacja gaźnika

Gaźnik jest wyregulowany fabrycznie na optymalną wydajność. Jeżeli konieczna jest dodatkowa regulacja gaźnika, zleć jej przeprowadzenie warsztatowi specjalistycznemu.

Przechowywanie urządzenia

Ogólne zasady przechowywania urządzenia

- Starannie oczyść urządzenie i elementy wyposażenia, aby zapobiec powstaniu pleśni.
- Przechowuj urządzenie w suchym, zabezpieczonym przed pyłem i niedostępnym dla dzieci miejscu.
- Nie zawijaj urządzenia w worki foliowe – może w nich powstawać wilgoć i pleśń.
- Nie kładź urządzenia na osłonie, najlepiej zawieś je na górnym uchwycie.

Przechowywanie podczas przerw w użytkowaniu



Nieprzestrzeganie zasad przechowywania urządzenia może wywołać problemy z rozruchem lub trwałe uszkodzenia gaźnika przez resztki paliwa.

1. Opróżnij zbiornik paliwa w dobrze przewietrzanym pomieszczeniu.
2. Uruchom silnik i pozwól mu pracować na biegu jałowym do momentu samoczynnego zgaśnięcia silnika (opróżnienia gaźnika z paliwa).
3. Pozwól silnikowi ostygnąć (ok. 5 sekund).

W przypadku przerw dłuższych od **3 miesięcy:**

4. Wykręć świecę zapłonową kluczem do świec (zobacz „Wymiana / regulacja świecy zapłonowej”).
5. Wlej do komory spalania łyżeczkę do herbaty czystego oleju do silników dwusuwowych i pociągnij kilka razy linkę rozrusznika, aby rozprowadzić olej we wnętrzu silnika.
6. Wkręć świecę zapłonową.

Gwarancja

- Na niniejsze urządzenie udzielamy 24 miesiącznej gwarancji. W przypadku użytkowania zarobkowego i urządzeń wymiennych obowiązuje skrócony okres gwarancji.
- Szkody wywołane przez naturalne zużycie, przeciążenie lub nieprawidłową obsługę są wykluczone z zakresu gwarancji. Niektóre części konstrukcyjne ulegają normalnemu zużyciu i są wykluczone z zakresu gwarancji. Są to w szczególności: Nóż metalowy, zpula z żyłką, żyłka tnąca, odcinacz żyłki, filtr paliwa i świeca zapłonowa.
- Warunkiem skorzystania z uprawnień gwarancyjnych jest ponadto przestrzeganie wskazówek dotyczących oczyszczania i konserwacji urządzenia.
- Szkody wywołane wadami materiałowymi lub produkcyjnymi zostaną bezpłatnie usunięte przez dostarczenie zastępczego urządzenia bądź przez naprawę. Warunkiem skorzystania ze świadczenia gwarancyjnego jest przekazanie urządzenia wraz z dowodem zakupu i gwarancji sklepowi, w którym nabyto urządzenie.
- Naprawy nie objęte gwarancją można zlecać odpłatnie naszemu centrum serwisowemu. Nasze Centrum Serwisowe chętnie sporządzi kosztorys naprawy. Przyjmujemy tylko urządzenia, które zostały nam przysłane w odpowiednim

opakowaniu z opłaceniem pełnego kosztu przesyłki.
- **Uwaga:** W przypadku reklamacji gwarancyjnej lub zlecenia naprawy użytkownik powinien dostarczyć oczyszczone urządzenie wraz z informacją o usterce pod adres naszego punktu serwisowego. **Przesyłki nadane bez uiszczenia wystarczającej opłaty pocztowej, w charakterze przesyłki o nietypowych wymiarach, ekspresem lub inną przesyłką specjalną nie będą przyjmowane.**
- Utylizację Twoich urządzeń przeprowadzimy bezpłatnie.

Części zamienne

W celu zamówienia części zamiennych zwróć się do Centrum Serwisowego Grizzly.

Szpula z żyłką (luzem) nr art. 13602065
Nóż metalowy (luzem) nr art. 13800213

Alternatywnie możesz nabyć w sklepie specjalistycznym żyłkę nylonową o grubości 2,2 mm i samemu nawinąć ją na szpulę.
Uważaj, by żyłka leżała równolegle w obu kanałach i nawijaj żyłkę w kierunku odwrotnym do kierunku obrotów silnika. Kierunek obrotów silnika jest oznaczony strzałką na osłonie ochronnej.
Poza tym na szpulę nie wolno nawinąć za dużej ilości żyłki, ponieważ spowodowałoby to nieprawidłowe działanie automatycznego układu regulacji długości żyłki.

Czasokresy konserwacyjne

Element maszyny	Czynność	Przed każdym użyciem	Godziny pracy	
			10	20
Śruby, nakrętki, bolce	Sprawdzić, dociągnąć		✓	
Filtr powietrza	Oczyścić lub wymienić			✓
Filtr paliwa	Wymienić		✓	
Świeca zapłonowa	Oczyścić / wyregulować / wymienić		✓	
Wężyki paliwa	Sprawdzić, w razie potrzeby wymienić	✓		
Kompletna maszyna	Sprawdzić, w razie potrzeby oczyścić	✓		
Uchwyt	Sprawdzić działanie	✓		
Głowica tnąca	Sprawdzić prawidłowość montażu	✓		

361-841-250108

Poszukiwanie błędów

Problem	Możliwa przyczyna	Sposób usunięcia
Silnik nie uruchamia się	Pusty zbiornik paliwa	Napełnij zbiornik
	Nieprawidłowa kolejność czynności	Zastosuj się do podanych w tej instrukcji obsługi wskazówek dotyczących uruchamiania maszyny.
	Silnik „zalany”	Zmniejsz gaz, uruchom silnik kilka razy, w razie potrzeby wymontuj, oczyść i wysusz świecę zapłonową.
	Świece pokryte sadzą, nieprawidłowy odstęp między elektrodami	Oczyść, wyreguluj lub wymień świece zapłonowe
	Uszkodzenie złącza świecy lub kabla zapłonowego	Wymień na nowe
	Zanieczyszczenie gaźnika, dysz, nieprawidłowo ustawiona mieszanka w gaźniku	Zleć oczyszczenie i wyregulowanie gaźnika warsztatowi specjalistycznemu
	Zatkany filtr paliwa	Wymień lub oczyść filtr paliwa
Silnik pracuje za szybko na biegu jałowym	Silnik jest zimny	Powoli rozgrzej silnik, ew. przymknij przepustnicę
Silnik nie pracuje z maksymalną mocą	Świece pokryte sadzą, nieprawidłowy odstęp między elektrodami	Oczyść, wyreguluj lub wymień świece zapłonowe
	Nieprawidłowa pozycja dźwigni przepustnicy	Ustaw przepustnicę w położeniu „Betrieb“.
	Zabrudzony filtr powietrza	Oczyść lub wymień filtr powietrza
	Zanieczyszczenie gaźnika, dysz, nieprawidłowo ustawiona mieszanka w gaźniku	Zleć oczyszczenie i wyregulowanie gaźnika warsztatowi specjalistycznemu
	Nieprawidłowa mieszanka paliwowa	Zatankuj urządzenie zgodnie z instrukcją
	Nieszczelny pierścień uszczelniający skrzyni korbowej	Zleć usunięcie usterki warsztatowi specjalistycznemu
	Zużyty cylinder, tłoczysko cylindra	
	Nieprawidłowy zapłon	
Nadmierna ilość spalin wzgl. dym	Nieprawidłowo ustawiona mieszanka w gaźniku	Zleć wyregulowanie gaźnika warsztatowi specjalistycznemu
	Nieprawidłowa mieszanka paliwowa	Zatankuj urządzenie zgodnie z instrukcją

Usuwanie i ochrona środowiska

Nie wylewaj zużytego oleju i resztek benzyny do kanalizacji ani do zlewu. Usuwaj zużyty olej i resztki benzyny w sposób bezpieczny dla środowiska – oddawaj olej w punkcie recyklingu.
Przekaż urządzenie, jego akcesoria i opakowanie do zgodnej z przepisami o ochronie środowiska naturalnego utylizacji.



Urządzeń elektrycznych nie należy wyrzucać razem z odpadami domowymi

Oddaj urządzenie w punkcie recy-klingu. Użyte do produkcji urządzenia części plastikowe i metalowe mogą zostać od siebie precyzyjnie oddzielone, a następnie poddane utylizacji. Zwróć się po poradę do naszego Centrum Serwisowego.

Dane techniczne

Silnik........ jednocylindrowy silnik dwutaktowy
mieszankę paliwową 25:1
Pojemność skokowa silnika................41 cm ³
Maks. moc silnika .... 1,4 KW
Maks. prędkość obrotowa .... 9000 U/min
Maks. prędkość żyłka .... 6750 U/min
Prędkość obrotowa silnika na
biegu jałowym............................ 3000 U/min
Poj. zbiornika ....800 cm³
Masa... 6,5 Kg
średnica brzeszczotu........................230 mm
Żyłka
Okrąg cięcia ....410 mm
Grubość żyłki ....2,2 mm
Długość żyłki..................................6,5 m
Gwarantowany poziom ciśnienia
akustycznego .... 114 dB(A)
Poziom ciśnienia akustycznego.....103,4 dB(A)
Poziom drgań ze szpulą z nitką
bieg jałowy 6,70m/s²
maksymalna prędkość................7,15 m/s²
Poziom drgań z brzeszczotem
bieg jałowy 5,18m/s²
maksymalna prędkość.................6,99m/s²

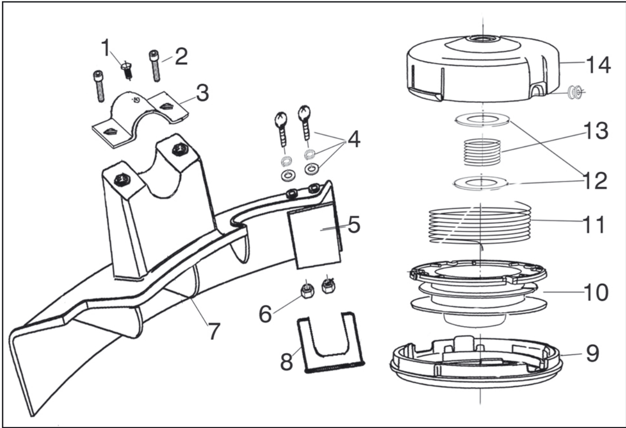
Zmiany techniczne i optyczne mogą być wprowadzane bez zapowiedzi w trakcie procesu dalszego rozwoju urządzenia. Wszelkie wymiary, wskazówki i dane podane w niniejszej instrukcji obsługi są w związku z tym podawane w sposób niewiążący. Roszczenia zgłaszane na podstawie treści instrukcji obsługi są nieważne.

361-841-250108

D **EG-Konformitäts-erklärung**	PL **Deklaracja zgodności z normami UE**
Hiermit bestätigen wir, dass die **Motorsense** **Baureihe MTS 40/8** ab Baujahr 2008 folgenden einschlägigen EU-Richtlinien in ihrer jeweils gültigen Fassung entspricht:	Niniejszym oświadczamy, że konstrukcja **Kosa motorowa** **typu MTS 40/8** od roku produkcji 2008 spełnia wymogi odpowiednich Dyrektyw UE w ich aktualnie obowiązującym brzmieniu:
98/37/EC • 89/336/EEC • 2002/88/EC • 2000/14/EC	
Um die Übereinstimmung zu gewährleisten, wurden folgende harmonisierte Normen sowie nationale Normen und Bestimmungen angewendet:	W celu zapewnienia zgodności z powyższymi dyrektywami zastosowano następujące normy harmonizujące oraz normy i przepisy krajowe:
Zusätzlich wird entsprechend der Geräusch-emissionsrichtlinie 2000/14/EC bestätigt: Schallleistungspegel: Garantiert: 114 dB(A) Gemessen: 110,5 dB(A) Angewendetes Konformitäts-bewertungsverfahren entsprechend Anh. V / 2000/14/EC	Ponadto potwierdzono, zgodnie z dyrektywą w sprawie emisji hałasu 2000/14/EC: poziom mocy akustycznej gwarantowany: 114 dB(A) zmierzony: 110,5 dB(A) Zastosowana procedura oceny zgodności odpowiada załącznikowi V/ 2000/14/EC
EN ISO 11806:1997 • EN ISO 14982:1998	
Anbringung der CE Kennzeichnung 2008	Oznakowanie znakiem 2008
Verantwortlich für die Produkt-herstellung und die Aufbewahrung der technischen Unterlagen:	Odpowiedzialnym za produkcję urządzenia i przechowywanie dokumentów technicznych jest
CE Grizzly Gartengeräte GmbH & Co. KG Am Gewerbepark 2 D-64823 Groß-Umstadt / 15.01.08	Andreas Gröschl (Techn. Leiter, Kierownik działu technicznego)

Grizzly®

Explosionszeichnung • Rysunek samorozwijający



Grizzly®

Grizzly Service-Center

D

Grizzly Gartengeräte GmbH & CO KG
Kunden-Service
Georgenhäuser Str. 1
D – 64409 Messel
Tel.: +49-(0)6078-7806-0
Fax.: +49-(0)6078-7806-70
e-mail: service@grizzly-gmbh.de
Homepage: www.grizzly-gmbh.de

PL

Biuro Handlowo-Uslugowe
Andrzej Krysiak
ul. Rolna 6
PL – 62-081 Baranowo
Tel.: +48-61-650 75 30
Fax: +48-61-650 75 32
e-mail: krysiak@krysiak.pl
www.krysiak.pl




Grizzly®